



Das Meeting- & EventBarometer Nürnberg 2020/2021

Management-Information

Juli 2021

© www.tourismus.nuernberg.de



Wirtschafts- und
Wissenschaftsreferat

Inhalt

Zentrale Ergebnisse und Perspektiven	03
Projekt-Design	07
Der MICE-Markt in Nürnberg: Gesamtüberblick	18
Das Meeting- & EventBarometer: Einzelergebnisse	33
Corona-Auswirkungen auf Umsätze	66
Trends in der Veranstaltungsbranche	69
Ein Blick in die Zukunft: Markteinschätzung	77
Anhang	81



ZENTRALE ERGEBNISSE UND PERSPEKTIVEN

Zentrale Ergebnisse und Perspektiven I

Veranstaltungen und Teilnehmer in Nürnberg

In Nürnberg fanden 2020 rund 4.900 Präsenzveranstaltungen mit rund 0,5 Mio. Teilnehmern vor Ort statt. Das bedeutet einen Rückgang von 81,1 Prozent bei Veranstaltungen und 79,4 Prozent bei den Teilnehmern im Vergleich zum Vorjahr.

Corona-bedingte Rückgänge

Die Pandemie wirkte sich auch auf die Umsätze der Anbieterbetriebe aus, die im Geschäftsjahr 2020 um 81 Prozent einbrachen. Für das Jahr 2021 wird ein Umsatz von 33,5 Prozent erwartet; für das kommende Jahr bereits wieder 73,5 Prozent. Die Eventlocations blicken hier am optimistischsten in die Zukunft.

Auslastung der Anbieterbetriebe

Im Vergleich zum Rest der Nation war Nürnberg länger vom Lockdown betroffen und lag mit der durchschnittlichen Belegung des größten Raumes (36,4 Tage) deutlich hinter dem bundesweiten Mittelwert von 69,9 Tagen. Die Zahl der Belegtage wirkte sich in Nürnberg je nach Art der Veranstaltungsstätte sehr unterschiedlich aus. Tendenziell gab es in den Tagungshotels die meisten Veranstaltungstage.

Nürnberg mit deutlich weniger internationalem Publikum

Die Anteile von internationalen Veranstaltungen, ausländischen Teilnehmern und Veranstaltungen gingen in Nürnberg im Vergleich zu 2019 deutlich zurück. Internationale Veranstalter kamen vor allem aus den Niederlanden und Österreich.

Zentrale Ergebnisse und Perspektiven II

Seminare, Tagungen und Kongresse dominieren

Meetings und Tagungen bilden weiterhin die wichtigste Säule des Nürnberger Veranstaltungsmarkts. Durch die Hygiene- und Abstandsregelungen waren die Veranstaltungen jedoch nach dem ersten Lockdown deutlich kleiner, da die verfügbaren Sitzplatzkapazitäten um rund 72 Prozent reduziert wurden.

Hybride Veranstaltungen

Über ein Viertel der Befragten (28 Prozent) meldeten hybride Veranstaltungen in 2020 und diese Betriebe gaben auch einen Zuwachs dieser Veranstaltungsform an. Die Zahl der hybriden Veranstaltungen wird sich voraussichtlich noch weiter steigern können, wenn auch wieder Präsenzveranstaltungen mit weniger Einschränkungen zugelassen werden. Die Veranstalter gehen davon aus, dass sich in näherer Zukunft vor allem internationale Gäste vorerst online dazu schalten werden.

Virtuelle Veranstaltungen

Die Veranstaltungsstätten wurden 2020 nur von einem Viertel der Veranstalter als alleiniger Übertragungsort genutzt; von den befragten Betrieben in Nürnberg gaben 14,3 Prozent an, virtuelle Veranstaltungen durchgeführt zu haben. Für die Anbieter bedeutet das einen hohen Beratungsaufwand und entsprechend geschultes Personal.

Zentrale Ergebnisse und Perspektiven III

Wichtigste Branchen

In Nürnberg zählten „Medizin & Gesundheit“ und „IT“ zu den Top Branchen. Im Jahr 2020 haben sie die Finanzwirtschaft & Versicherungen von der führenden Position auf den dritten Platz verdrängt.

Back-to-Business

Zum Zeitpunkt der Befragung (Januar bis März 2021) gingen Anbieter und Veranstalter von einer Rückkehr zu den Präsenzveranstaltungen überwiegend im dritten Quartal aus. Auch die befragten Nürnberger Anbieter sahen vorwiegend im dritten und vierten Quartal eine Chance für den Neustart, über ein Viertel hoffte auch schon im zweiten Quartal auf eine Wiederbelebung der Präsenzveranstaltungen.

Prognosen für die Zukunft

Die anhaltende Krise mit erstem, vorsichtigen Ausblick auf Lockerungen wird auch noch das laufende Jahr betreffen. Die Akteure der Branche gehen aber von einer möglichen Annäherung an den Zustand von 2019 im nächsten Jahr aus, wobei hybride und virtuelle Formate leicht zurückgehen aber Teil des „neuen“ MICE-Marktes sein werden.

Nürnberg's Anteil am Gesamtvolumen in Deutschland

Der Anteil Nürnbergs am Deutschland-Volumen machte 0,45% der Veranstaltungen und 0,60% der Teilnehmer aus. Im Vorjahr (2019) waren es 0,80% bei den Veranstaltungen und 0,46% bei den Teilnehmern.

A black and white photograph of a cityscape at night. The scene is dominated by several buildings with illuminated windows. In the foreground, there is a building with a prominent, ornate facade and a balcony. To the right, a church with a large, rounded dome and a spire is visible. In the background, a tall, dark building with many lit windows stands out against the dark sky. The overall atmosphere is that of a historic city at night.

PROJEKT-DESIGN

Wofür steht das Meeting- & EventBarometer („MEBa“)?

Das Meeting- & EventBarometer ist die Referenzstudie zum Veranstaltungsmarkt in Deutschland:

untersucht als
einzige Studie in
Deutschland
sowohl den
Kongress- als auch
den Eventbereich.

wird im 15. Jahr
vom Europäischen
Institut für
TagungsWirtschaft
(EITW)
durchgeführt.

2020/2021 wurden
rund 3.700
Veranstaltungs-
stätten in ganz
Deutschland online
befragt.

Auftraggeber:
das German
Convention Bureau e.V.
(GCB)
der Europäische
Verband der
VeranstaltungsCentren
e.V. (EVVC)
die Deutsche Zentrale
für Tourismus (DZT)

Projektüberblick

**Sonderauswertung
Meeting- & EventBarometer
Nürnberg**



Geschäftsjahr 2020



**Basis für künftige MICE-Marktforschung
in Nürnberg**



**Meeting- &
EventBarometer
Deutschland
2020/2021**



Zielsetzung

für die Destination Nürnberg

Die Marketing-Aktivitäten von **NürnbergConvention** sollen überprüft und dokumentiert werden.

In der regelmäßigen Kontrolle und Rückmeldung von Veränderungen liegt **das Potential...**



zur detaillierten Ausrichtung eigener Marketingmittel im Vergleich zu Mitbewerbern: Benchmark

zur schnellen Reaktion auf ungewollte Marktveränderungen, die sich u.a. auch aus der Corona-Pandemie ableiten lassen

zur umfassenden Kommunikation an die Partner nach innen und außen

zur Stärkung des Bewusstseins aller involvierten Partner

für eine Argumentationsgrundlage gegenüber politischen Gremien

zur Ableitung erfolgreicher Maßnahmen nach den corona-bedingten Einbrüchen („MICE-Restart“)

Weitere Vorteile und Nebeneffekte



PROJEKT-DESIGN

Methodik

Basis für die Berechnungen der Nachfragesituation auf dem Veranstaltungsmarkt in Nürnberg bilden die Anbietereingaben des Meeting- & EventBarometers sowie eine vollständige Liste aller zum Veranstaltungsmarkt gehörigen Veranstaltungsstätten.

An der **Sonderauswertung des Meeting- & EventBarometers für Nürnberg** dürfen alle Veranstaltungsstätten ab 25 Sitzplätzen teilnehmen. Beim Meeting- & EventBarometer auf nationaler Ebene werden erst Veranstaltungsstätten mit einer Kapazität ab 100 Sitzplätzen im größten vermietbaren Raum befragt.

Aus diesem Grund werden **für Nürnberg zwei Hochrechnungen** für die Zahl der Veranstaltungen und Teilnehmer angesetzt (s. Chart 20 ff.): **Hochrechnung 1 („Nürnberg-konform“)** beinhaltet alle Betriebe ab 25 Sitzplätzen im größten Saal; **Hochrechnung 2 („MEBa-konform“)** betrachtet nur Veranstaltungsstätten ab 100 Sitzplätzen (s. Chart 26 ff.). Letztere ermöglicht einen direkten Vergleich zum deutschen Markt.

Im Zuge der Corona-Pandemie und eines angepassten Fragebogens, in dem auch die **hybriden und virtuellen Veranstaltungen** erfasst wurden, gibt es noch einen **neuen Ansatz der Hochrechnungen** für Veranstaltungen und Teilnehmer aller Veranstaltungsformen (Präsenz, hybrid und virtuell).

Die Darstellung der **Größenklassen von beruflich motivierten Veranstaltungen** erfolgt ebenfalls über zwei Ansätze (Nürnberg-konform und MEBa-konform basierend auf den Eingaben der Stichprobe) und eine jeweilige Gewichtung bezogen auf die Grundgesamtheit.

Bei der Betrachtung der **Einzelergebnisse des Meeting- & Eventbarometers** (mit Ausnahme der Größenklassen) handelt es sich um Werte der „Nürnberg-konformen“ **Stichprobe**.

Unterschiede der Hochrechnungen

Hochrechnung 1 „Nürnberg-konform“



Erfassung von
Veranstaltungen ab
20 Personen



Befragung von
Veranstaltungsstätten
ab **25** Personen
Sitzplatzkapazität im
größten Saal

Hochrechnung 2 „MEBa-konform“



Erfassung von
Veranstaltungen ab
20 Personen



Befragung von
Veranstaltungsstätten
ab **100** Personen
Sitzplatzkapazität im
größten Saal

PROJEKT-DESIGN

Methodik: Neuer Ansatz der Hochrechnungen der Veranstaltungsformen (Präsenz, Hybrid, Virtuell)

1

Ermittlung der Präsenz-Teilnehmer und Veranstaltungen über die Differenz zum Vorjahr

Basis: Befragung der Anbieter (national) / Anbieter in Nürnberg

Begründung: gleiche Befragungsbasis wie in den Vorjahren

Differenzierung: nach Veranstaltungsstätten-Arten

2

Ermittlung der virtuellen und hybriden Teilnehmer und Veranstaltungen über die Aufteilung der Teilnehmer & Veranstaltungen auf die verschiedenen Veranstaltungsformate

Basis: Befragung der deutschen Veranstalter

Begründung: die Veranstalter liefern eine Übersicht über alle Veranstaltungen, die durchgeführt wurden (nicht nur die in den Veranstaltungsstätten)

Differenzierung: nach Veranstalter-Arten

3

Kontrolle der Zahlen über den Vergleich der Angaben in den verschiedenen Befragungen

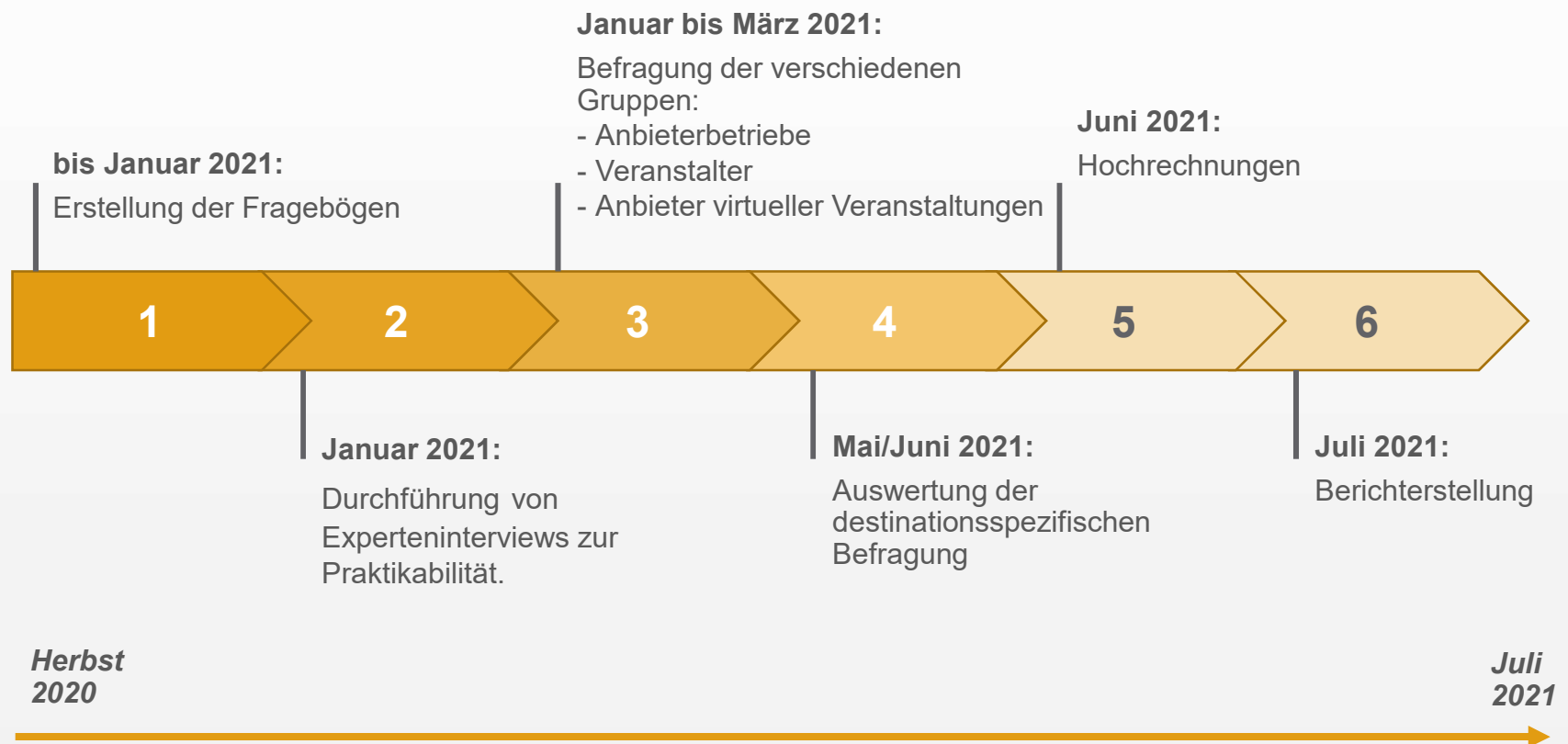
Basis: Alle Befragungen

Begründung: Prüfung auf Plausibilität der Angaben in den Befragungen

Die Methodik der bundesweiten Befragung wird auf Nürnberg angewendet, indem die **Werte für Präsenzveranstaltungen aus der Anbieterbefragung der Nürnberger Betriebe** einfließen. Bei den **hybriden und virtuellen Veranstaltungen** werden allerdings die **Ergebnisse der nationalen Veranstalterbefragung** genutzt, da hier keine destinationsspezifischen Daten vorliegen.

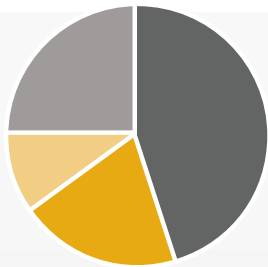
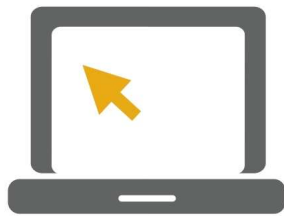
PROJEKT-DESIGN

Projekttablauf MEBa 2020/2021: Sonderauswertung Nürnberg



PROJEKT-DESIGN

Methodik



Online-Befragung im Januar bis März 2021



- 107 Veranstaltungsstätten in Nürnberg (Nürnberg-konform)
- Über 3.700 Veranstaltungsstätten deutschlandweit
- über 1.600 Veranstalter weltweit

Struktur der Rückläufer in Nürnberg

Die Rücklaufquote liegt bei **33,6%**, die sich wie folgt verteilen:



17
%

Veranstaltungszentren



36
%

TagungsHotels

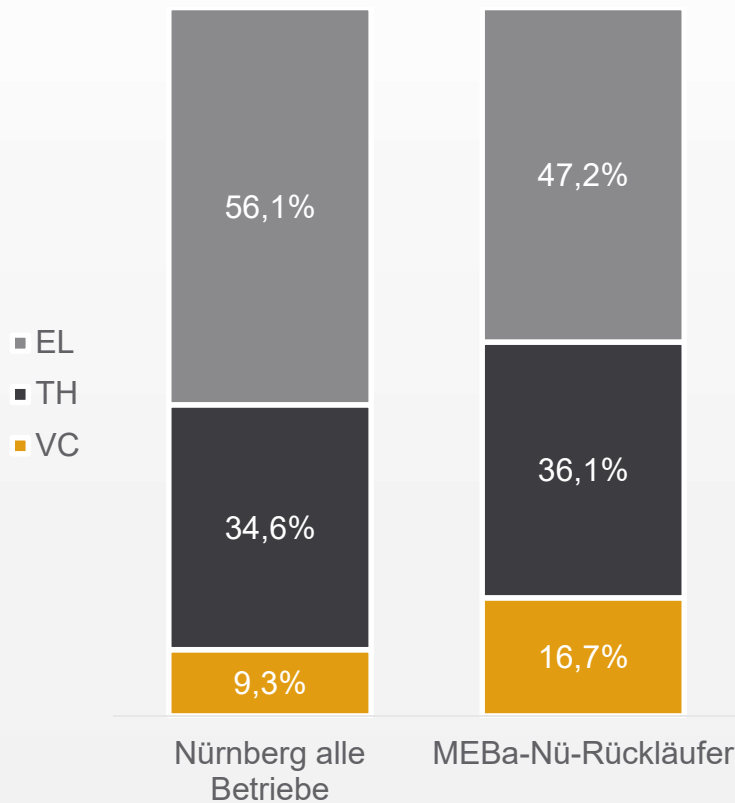


47
%

EventLocations

Veranstaltungsstätten: Stichprobe im Verhältnis zum Gesamtmarkt

Basis: EITW, Eigene Erhebungen und Meeting- & EventBarometer Anbieterbefragung 2020



Die 107 („Nürnberg-konformen“) Veranstaltungsstätten in Nürnberg teilen sich wie folgt auf:

Die Eventlocations (EL) dominieren mit mehr als der Hälfte aller Betriebe. Die Tagungshotels (TH) bilden die zweitstärkste Art von Veranstaltungsstätten. Der Anteil der Veranstaltungszentren (VC) bildet mit rund einem Zehntel die kleinste Gruppe.

Die Aufteilung der **Veranstaltungsstätten-Arten unter den Rückläufern des Meeting- & Event-Barometers** weicht vom tatsächlichen Markt insofern ab, dass die Veranstaltungszentren jeweils etwas stärker und die Eventlocations etwas schwächer repräsentiert sind.

HINWEIS: die Teilnahme der Eventlocations an der Befragung hat sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich verbessert und somit auch die Aussagekraft der Studie. Dieser Trend sollte fortgeführt werden!



DER MICE-MARKT IN
NÜRNBERG:
GESAMTÜBERBLICK

DER MICE-MARKT IN NÜRNBERG: GESAMTÜBERBLICK

Der Gesamtmarkt der Meeting- & Eventdestination Nürnberg: 2020 Hochrechnung 1 („Nürnberg-konform“)

Basis: EITW, Eigene Erhebungen und Anbieterbefragung 2020: verschiedene Abfragen



Angebotssituation

Veranstaltungsstätten gesamt¹	107
Veranstaltungszentren (VC)	10
Tagungshotels (TH)	37
Eventlocations ² (EL)	60

¹ Ab 25 Sitzplätzen im größten Saal bei Reihenbestuhlung.

² Besondere Veranstaltungsstätten (wie z.B. Museum, Club, Zoo etc.)



Nachfragesituation

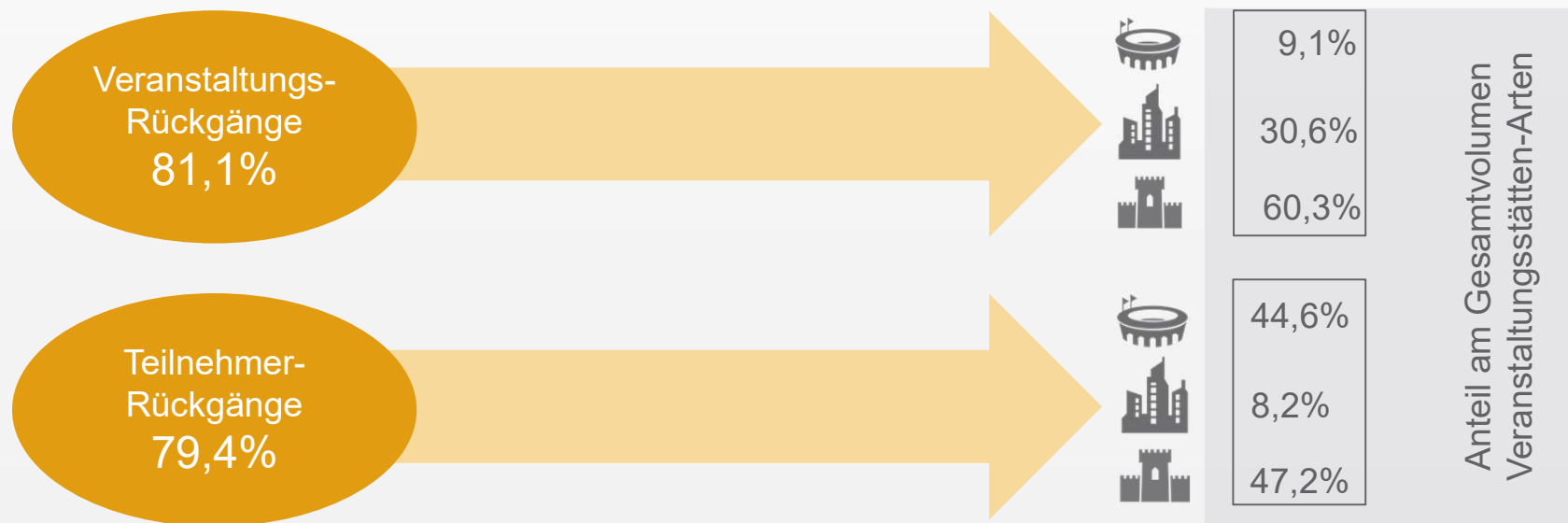
Präsenzveranstaltungen	4.899
Hybride Veranstaltungen	558
Virtuelle Veranstaltungen	8.030
Teilnehmer vor Ort	497.769
Teilnehmer Online	1.090.051

Veranstaltungen werden ab 20 Teilnehmern gezählt.

DER MICE-MARKT IN NÜRNBERG: GESAMTÜBERBLICK

Veranstaltungsmarkt Nürnberg 2020 („Nürnberg-konform“): Rückgang der Veranstaltungen & Teilnehmer bei Präsenzveranstaltungen

Das Jahr 2020 hat mit der Corona-Pandemie und einhergehenden behördlichen Beschränkungen die gesamte Veranstaltungsbranche seit März in besonderer Art gefordert. Veranstaltungen oblagen Teilnehmer-Beschränkungen, Abstandsregeln und besonderen Hygienekonzepten, zeitweise waren punktuelle Schließungen angeordnet und die Einreise nach Deutschland aus dem Ausland war mit besonderen Auflagen verbunden. Damit waren folgende Rückgänge wichtiger Kennzahlen verbunden.



Nachfrage: Veranstaltungen und Teilnehmer pro Veranstaltungsstätte

Basis: EITW, Eigene Erhebungen und Meeting- & EventBarometer Anbieterbefragung 2020

Das Angebot an
Veranstaltungsstätten
wächst nach wie vor
bei den
Eventlocations an.

**46 Präsenz-
veranstaltungen* pro
Veranstaltungsstätte
wurden durchschnittlich
durchgeführt
(2019 = 247).**

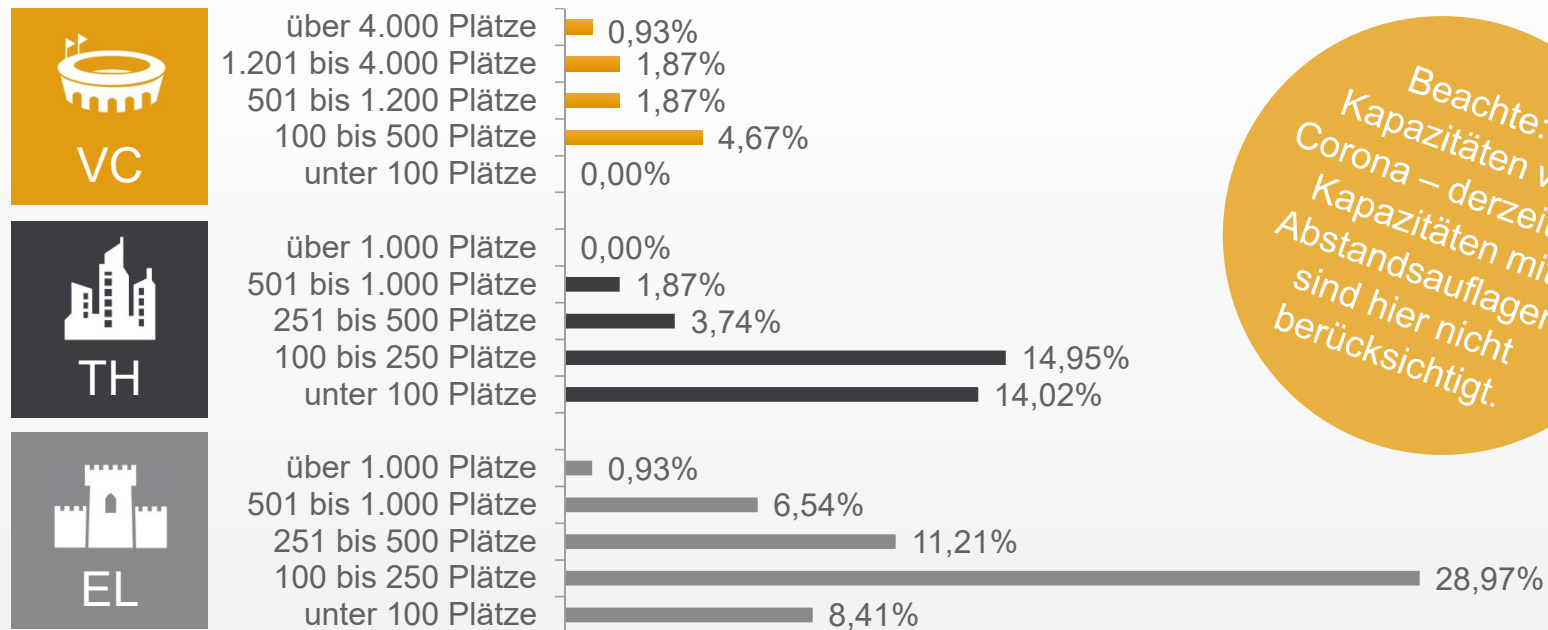
Durchschnittlich
nahmen
rd. 83 Personen*
vor Ort an einer
Veranstaltung teil.

*Zahlen jeweils bezogen auf Hochrechnung 1 mit allen Nürnberger Anbieterbetrieben.

DER MICE-MARKT IN NÜRNBERG: GESAMTÜBERBLICK

Kapazitäten auf dem Gesamtmarkt Nürnberg (Nürnberg-konform)

Basis: eigene Recherchen und Informationen von NürnbergConvention



Beachte:
Kapazitäten vor
Corona – derzeitige
Kapazitäten mit
Abstandsauflagen
sind hier nicht
berücksichtigt.

Bei den **Veranstaltungszentren** konzentrieren sich die Häuser auf Kapazitäten bis 500 Plätze, bei den **Tagungshotels** sind besonders die kleinen Häuser bis 250 Sitzplätze stark vertreten und bei den **Eventlocations** stellen die Betriebe von 100 bis 250 die Plätze die stärkste Gruppe.

DER MICE-MARKT IN NÜRNBERG: GESAMTÜBERBLICK

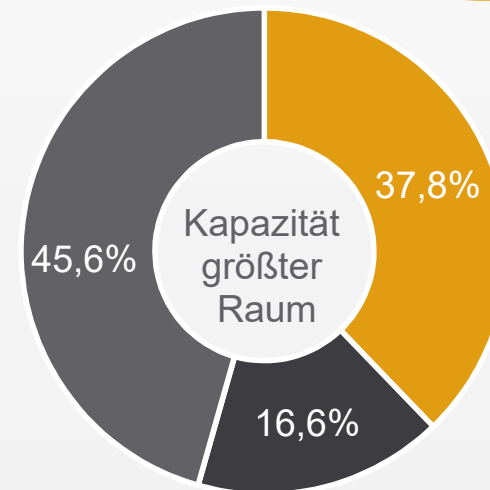
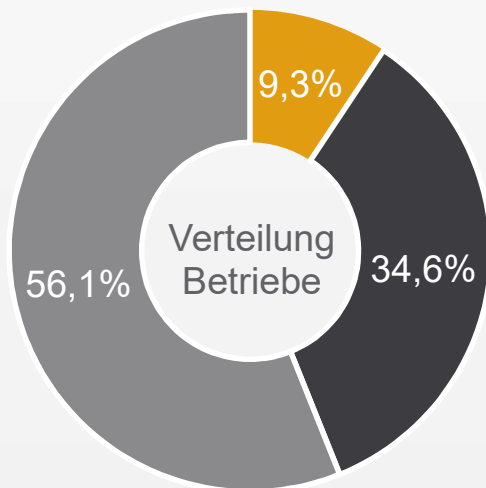
Angebot: Kapazitäten insgesamt und im größten Raum

Basis: EITW und Informationen des NürnbergConvention Bureaus 2020

In Nürnberg belaufen sich die Kapazitäten aller Veranstaltungsstätten im jeweils größten Saal auf rund **35.000 Plätze**.

In der nachstehenden Abbildung werden die **Verteilung der Betriebe** und die **Verteilung der Kapazitäten** (gemessen am jeweils größten Raum) **nach Veranstaltungsstätten-Arten** gegenübergestellt.

Beachte:
Kapazitäten vor
Corona – derzeitige
Kapazitäten mit
Abstandsauflagen
sind hier nicht
berücksichtigt.



DER MICE-MARKT IN NÜRNBERG: GESAMTÜBERBLICK

Angebot: Kapazitäten

Basis: EITW und Informationen des NürnbergConvention Bureaus 2020

Die Kapazitäten von Veranstaltungsstätten innerhalb einer Veranstaltungsstätten-Art können stark voneinander abweichen. Durch den Vergleich von Mittelwerten (durchschnittliche Kapazität im größten Raum) lassen sich jedoch zwei Aspekte betrachten: Einerseits zeigt sich, dass die **Räume der Veranstaltungszentren in Nürnberg um ein vielfaches größer sind als in den Eventlocations und Tagungshotels** (mit 10 Veranstaltungszentren werden fast 38% der Plätze im größten Saal abgedeckt (vgl. S. 20 & 24)).

Andererseits können die Mittelwerte mit denen anderer Destinationen verglichen werden. So zeigt sich, dass die **Veranstaltungsstätten in Nürnberg insgesamt** – besonders offensichtlich aber bei Veranstaltungszentren und Eventlocations – **kleinere Tagungskapazitäten aufweisen als vergleichbare Großstädte**.

Mittelwerte der Kapazitäten im größten Raum	Nürnberg (alle Veranstaltungsstätten)	Nürnberg (nur MEBa-konforme Veranstaltungsstätten)	Vergleichbare Großstädte (nur MEBa-konforme Veranstaltungsstätten)
Veranstaltungszentren	1.272,5	1.272,5	2.987,4
Tagungshotels	173,7	253,1	296,9
Eventlocations	264,4	300,9	560,4

DER MICE-MARKT IN NÜRNBERG: GESAMTÜBERBLICK

Der Gesamtmarkt der Meeting- & Eventdestination Nürnberg: 2020 Hochrechnung 2 („MEBa-konform“)

Basis: EITW, Eigene Erhebungen und Anbieterbefragung 2020: verschiedene Abfragen



Angebotssituation

Veranstaltungsstätten gesamt*	83
Veranstaltungszentren (VC)	10
Tagungshotels (TH)	22
Eventlocations (EL)	51

* Ab 100 Sitzplätzen im größten Saal bei Reihenbestuhlung.



Nachfragesituation

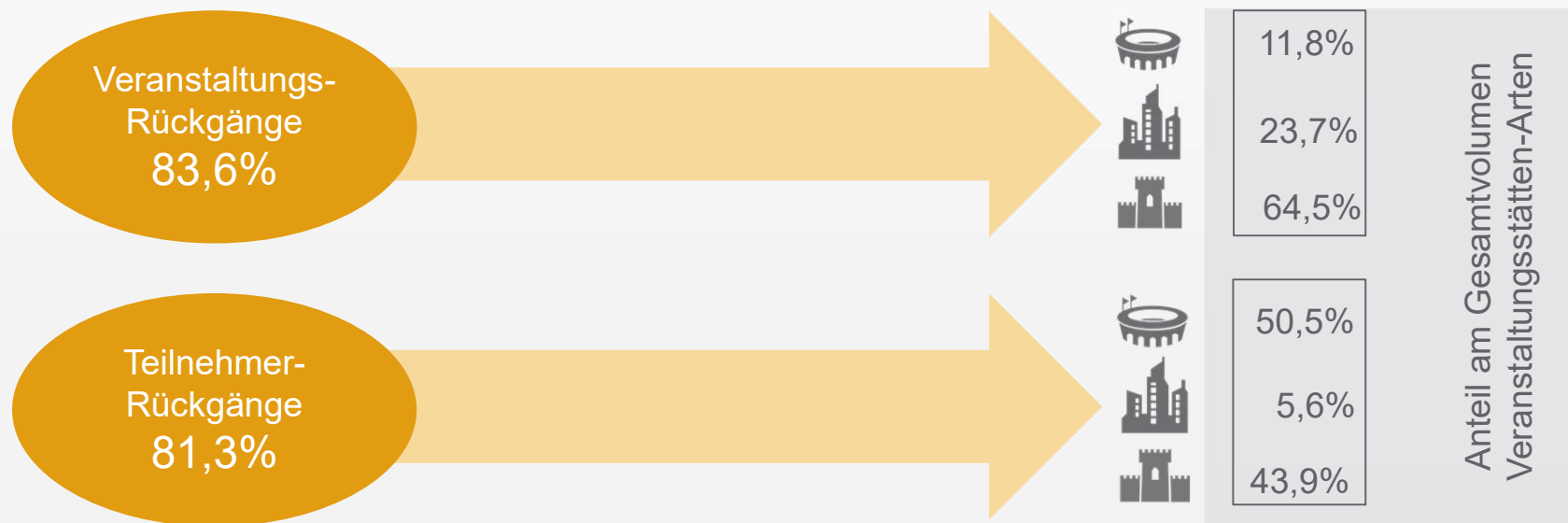
Präsenzveranstaltungen	3.765
Hybride Veranstaltungen	428
Virtuelle Veranstaltungen	6.171
Teilnehmer vor Ort	439.252
Teilnehmer Online	961.905

Veranstaltungen werden ab 20 Teilnehmern gezählt.

DER MICE-MARKT IN NÜRNBERG: GESAMTÜBERBLICK

Veranstaltungsmarkt Nürnberg 2020 („MEBa-konform“): Rückgang der Veranstaltungen & Teilnehmer bei Präsenzveranstaltungen

Das Jahr 2020 hat mit der Corona-Pandemie und einhergehenden behördlichen Beschränkungen die gesamte Veranstaltungsbranche seit März in besonderer Art gefordert. Veranstaltungen oblagen Teilnehmer-Beschränkungen, Abstandsregeln und besonderen Hygienekonzepten, zeitweise waren punktuelle Schließungen angeordnet und die Einreise nach Deutschland aus dem Ausland war mit besonderen Auflagen verbunden. Damit waren folgende Rückgänge wichtiger Kennzahlen verbunden.



DER MICE-MARKT IN NÜRNBERG: GESAMTÜBERBLICK

Veranstaltungsformen: Nürnberg im Vergleich zu Deutschland (Präsenz, hybrid, virtuell)

Basis: EITW, Eigene Erhebungen und Anbieterbefragung 2021: verschiedene Abfragen



Addiert man alle Veranstaltungsformen auf, ergibt sich für den deutschen Markt eine Gesamtsumme von ca. 2,3 Mio. Veranstaltungen für 2020.

Die Verhältnisse der Veranstaltungsformen wurden aus der nationalen Veranstalterbefragung des Meeting- & EventBarometers auf die Ergebnisse der Anbieterbefragung in der Nürnberg übertragen. **So ergeben sich für Nürnberg rd. 10.400 Veranstaltungen.**

DER MICE-MARKT IN NÜRNBERG: GESAMTÜBERBLICK

Teilnehmerformen: Nürnberg im Vergleich zu Deutschland (Präsenz, Online)

Basis: EITW, Eigene Erhebungen und Anbieterbefragung 2021: verschiedene Abfragen



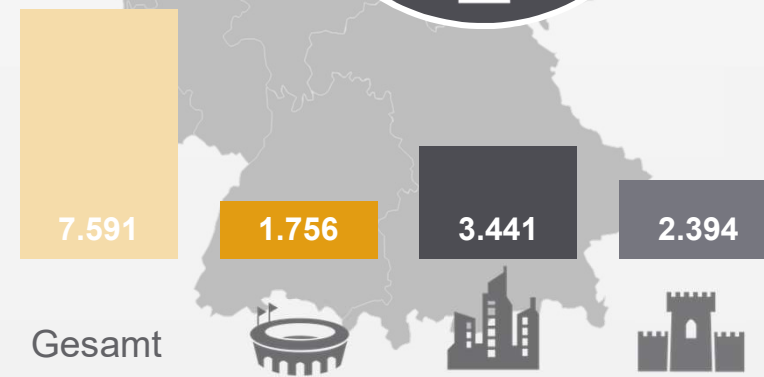
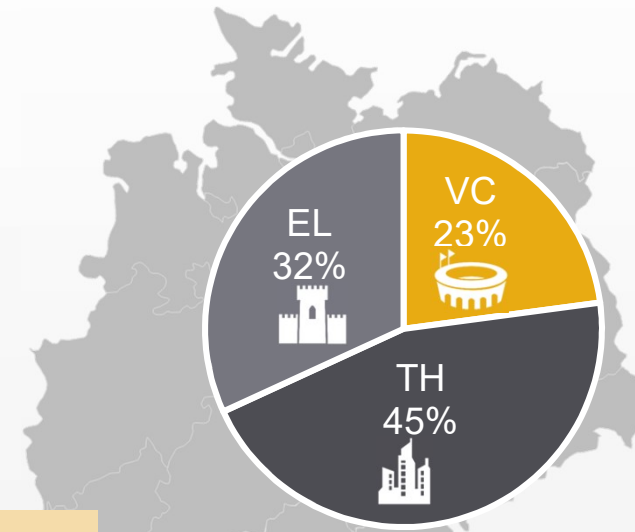
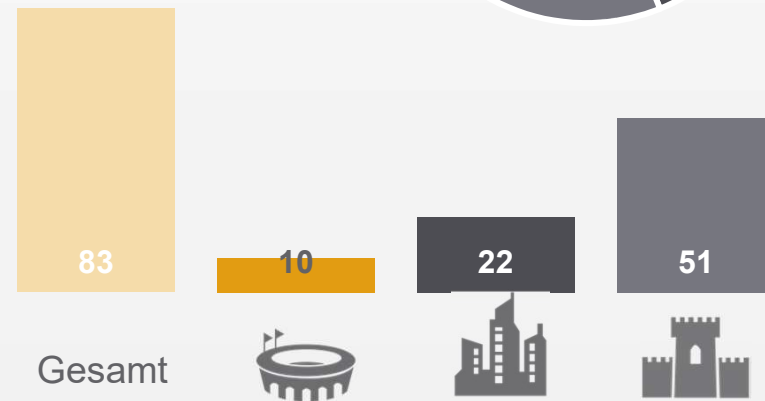
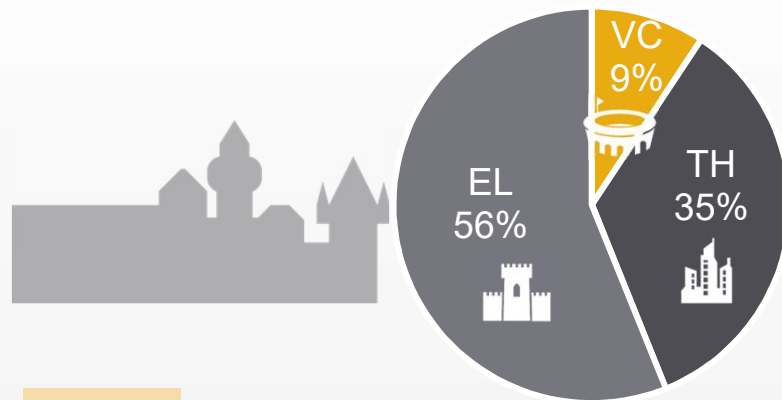
Insgesamt addieren sich die Teilnehmer in Deutschland über alle Veranstaltungsformate auf ca. 234 Mio. auf.

Die Verhältnisse der Teilnehmerformen wurden aus der nationalen Veranstalterbefragung des Meeting- & EventBarometers auf die Ergebnisse der Anbieterbefragung in Nürnberg übertragen. Die Teilnehmer von hybriden Veranstaltungen wurden nach den Angaben der Nürnberger Anbieterbetriebe auf Präsenz- und Online-Teilnehmer aufgeteilt. **So ergeben sich für Nürnberg rund 1,4 Mio. Teilnehmer.**

DER MICE-MARKT IN NÜRNBERG: GESAMTÜBERBLICK

Veranstaltungsstätten (“MEBa-konform“) und ihre Aufteilung nach Arten in Nürnberg und Deutschland*

Basis: EITW, Eigene Erhebungen und Anbieterbefragung 2021

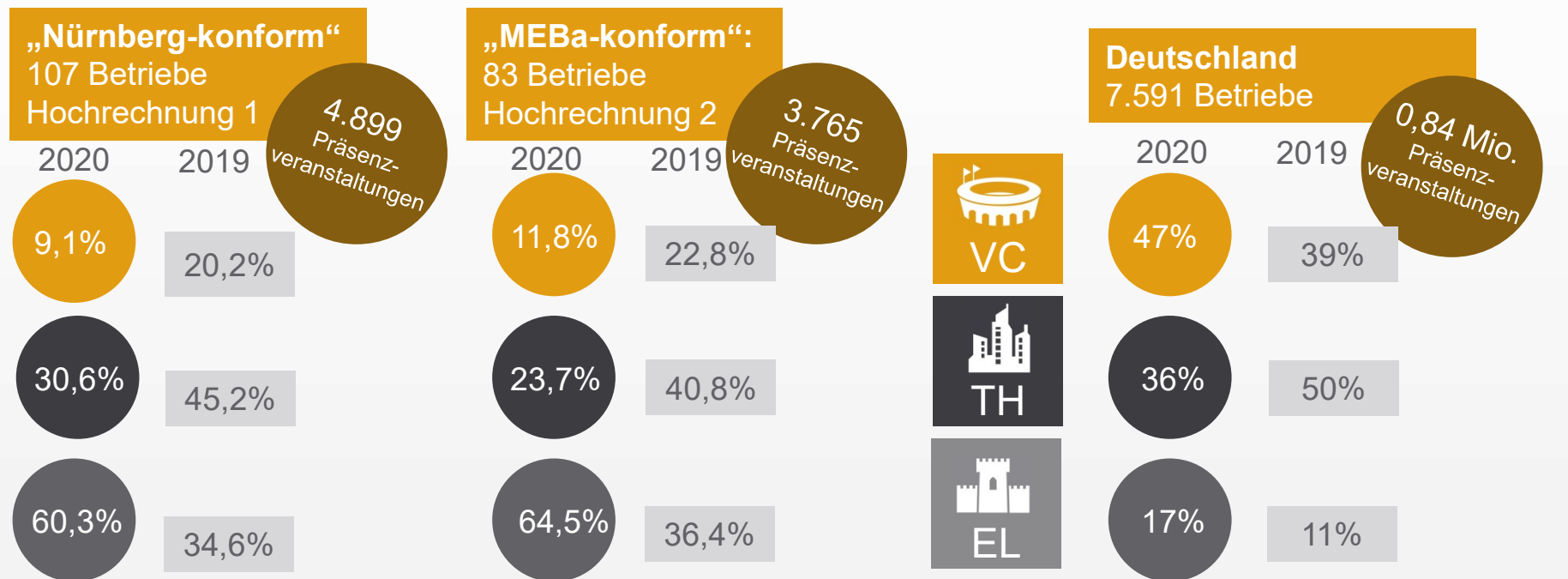


*basierend auf Hochrechnung 2 mit Betrieben mit mind. 100 TN im größten Raum.

DER MICE-MARKT IN NÜRNBERG: GESAMTÜBERBLICK

Nachfrage: Prozentuale Verteilung der Präsenzveranstaltungen nach Veranstaltungsstätten-Arten

Basis: Meeting- & EventBarometer Anbieterbefragung 2021

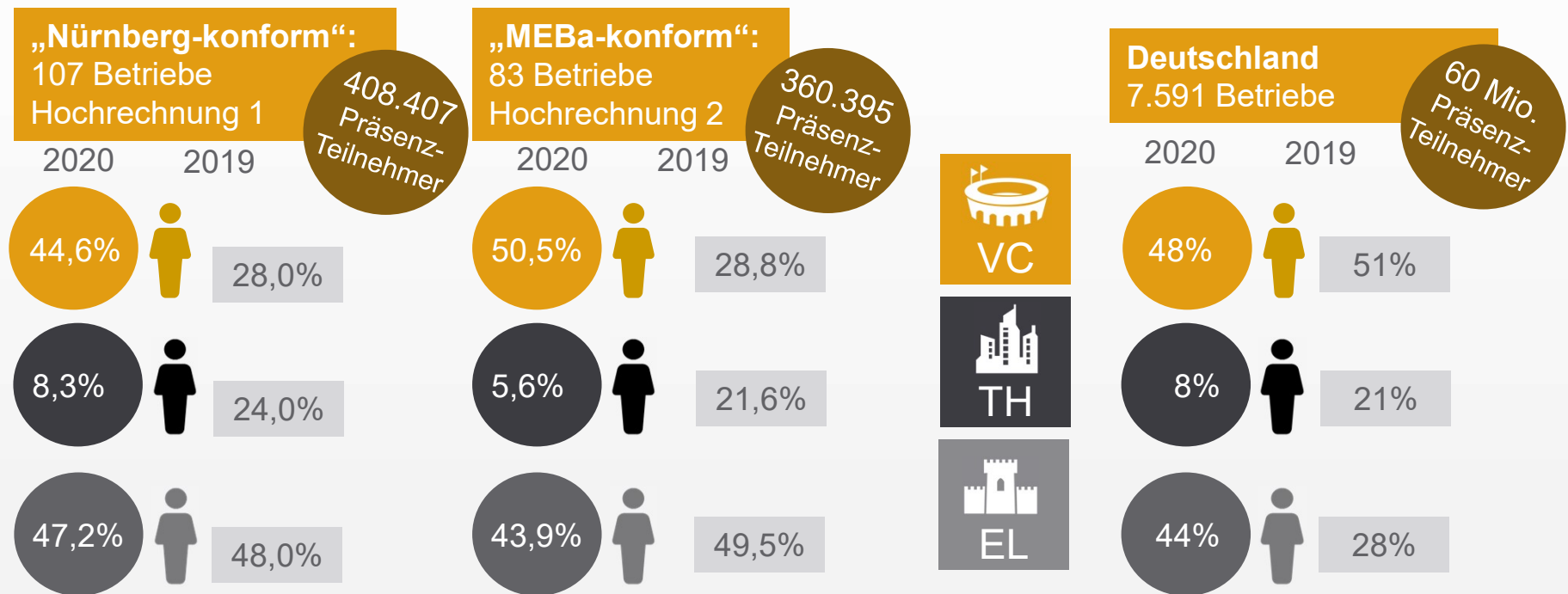


Während 2019 sowohl deutschlandweit und auch in Nürnberg die meisten Veranstaltungen in Tagungshotels abgehalten wurden, waren es im Jahr 2020 bundesweit verstärkt die Veranstaltungszentren, in Nürnberg jedoch ganz stark die Eventlocations, die die meisten Veranstaltungen durchführten (vgl. Aufteilung der Veranstaltungsstätten-Arten auf S. 31).

DER MICE-MARKT IN NÜRNBERG: GESAMTÜBERBLICK

Nachfrage: Prozentuale Verteilung der Teilnehmer nach Veranstaltungsstätten-Arten

Basis: Meeting- & EventBarometer Anbieterbefragung 2021



Auf Eventlocations entfielen in Nürnberg schon vor der Pandemie anteilig die meisten Teilnehmer (siehe auch Dominanz im Vergleich zu Deutschland auf S. 29). In Nürnberg und auch deutschlandweit verzeichneten die Tagungshotels die stärksten Rückgänge.

DER MICE-MARKT IN NÜRNBERG: GESAMTERGEBNISSE

Faktenübersicht zum Gesamtmarkt Nürnberg

Zahl der Veranstaltungen und Teilnehmer bei Präsenzveranstaltungen*

Im Jahr 2020 fanden in Nürnberg rund 4.900 Veranstaltungen statt. Die Zahl der Teilnehmer vor Ort lag in Nürnberg bei rund 497.800; damit wurden pro Veranstaltungsstätte durchschnittlich 46 Veranstaltungen durchgeführt. Im Vergleich zu 2019 entspricht dies einem Rückgang von 81,1% bei den Veranstaltungen und 79,4% bei den Teilnehmern.

Hybride und virtuelle Formate*

Für alle Veranstaltungsformate (Präsenz, hybrid und virtuelle Veranstaltungen) hochgerechnet ergeben sich für Nürnberg rund 13.500 Veranstaltungen mit 1,6 Mio. Teilnehmern. Pandemiebedingt nehmen die virtuellen Formate einen weitaus höheren Stellenwert ein.

Das Angebot*

Von den 107 Veranstaltungsstätten in Nürnberg sind über die Hälfte Eventlocations, gefolgt von rund 35 Prozent Tagungshotels. Veranstaltungszentren machen etwa 10 Prozent des Angebots aus. Auch im letzten Jahr ist die Zahl der Veranstaltungsstätten, insbesondere bei den Eventlocations gestiegen.

Nürnberg im Vergleich zu Deutschland**

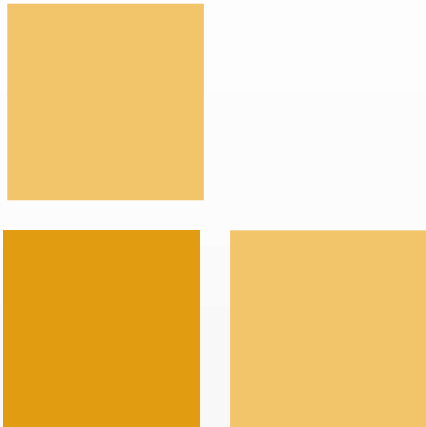
In Nürnberg spielen die Eventlocations beim Angebot (56%) eine wesentlich dominantere Rolle als im bundesweiten Durchschnitt (32%). Darauf lässt sich auch der größere Anteil bei den Veranstaltungen im Vergleich zu Deutschland erklären.

*Bezogen auf Hochrechnung 1 („Nürnberg-konform“), **Bezogen auf Hochrechnung 2 („MEBa-konform“)



DAS MEETING- &
EVENTBAROMETER:
EINZELERGEBNISSE

DIE ERGEBNISSE DES MEETING- & EVENTBAROMETERS

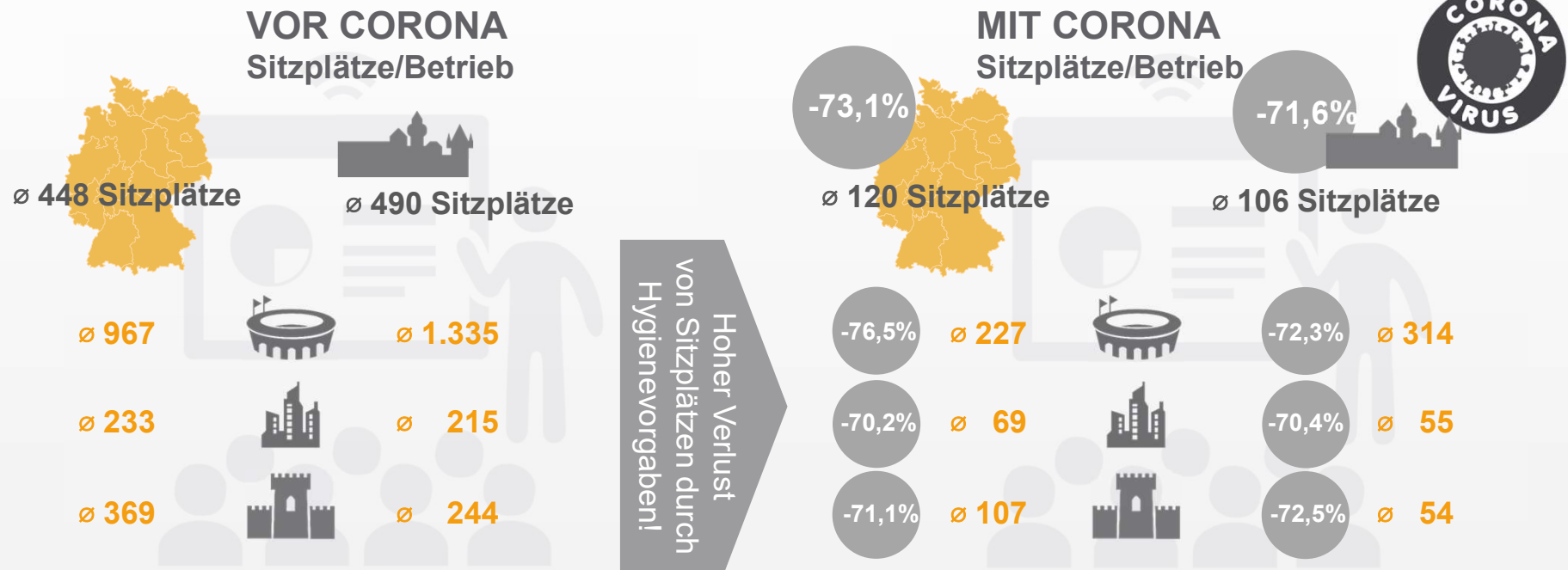


KAPAZITÄTEN & BELEGUNG

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Kapazitäten: vor und mit Corona - Verlust durch Hygienevorgaben

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2021: Wie viele Sitzplätze (in Reihenbestuhlung) bietet Ihr größter Raum/Saal unter normalen Umständen (vor Covid-19)? Wie viele Sitzplätze (in Reihenbestuhlung) sind derzeit, unter Berücksichtigung der Abstandsregelungen, in Ihrem größten Raum verfügbar?

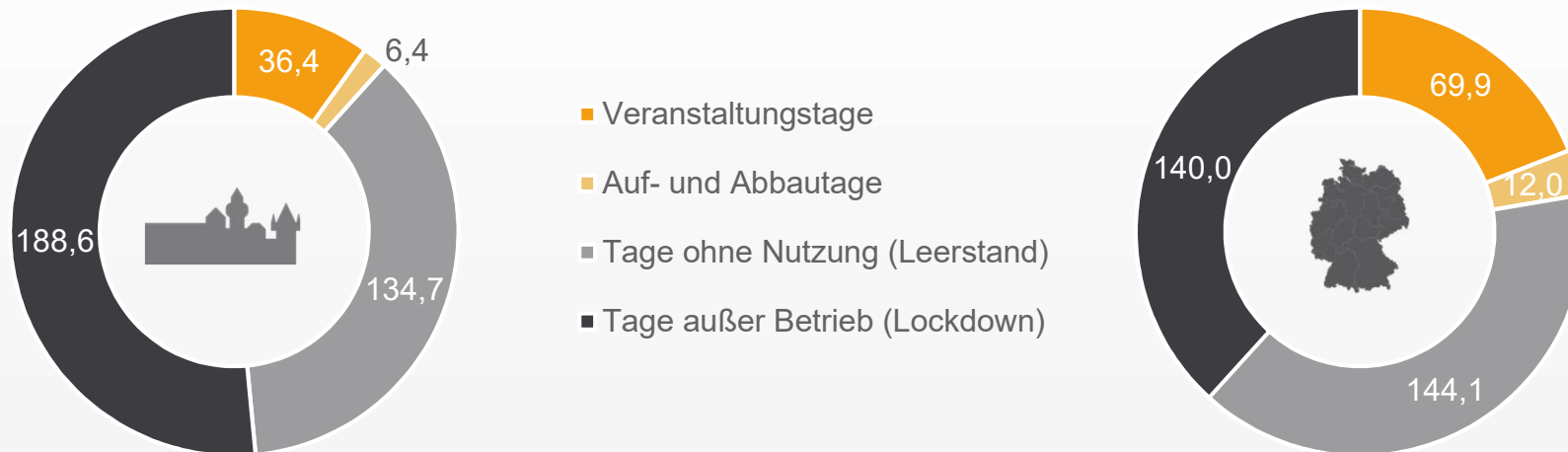


Durch die Hygiene- und Abstandsauflagen fallen über 70 Prozent der Kapazitäten sowohl in Nürnberg als auch bundesweit weg. Die größten Räumlichkeiten bieten weiterhin die Veranstaltungszentren.

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Belegtage 2020 - Belegung des größten Raumes

Basis: EITW, Anbieterbefragungen 2021: Bitte geben Sie an, wie sich die Belegung Ihres größten Saals/Raumes 2020 aufgeteilt hat. Die Summe ergibt maximal 366 Tage



Die Anzahl der **Belegtage** (Veranstaltungstage + Auf- und Abbautage) liegt in Nürnberg für 2020 bei 42,8 Belegtagen (2019 = rd. 162 Tage).

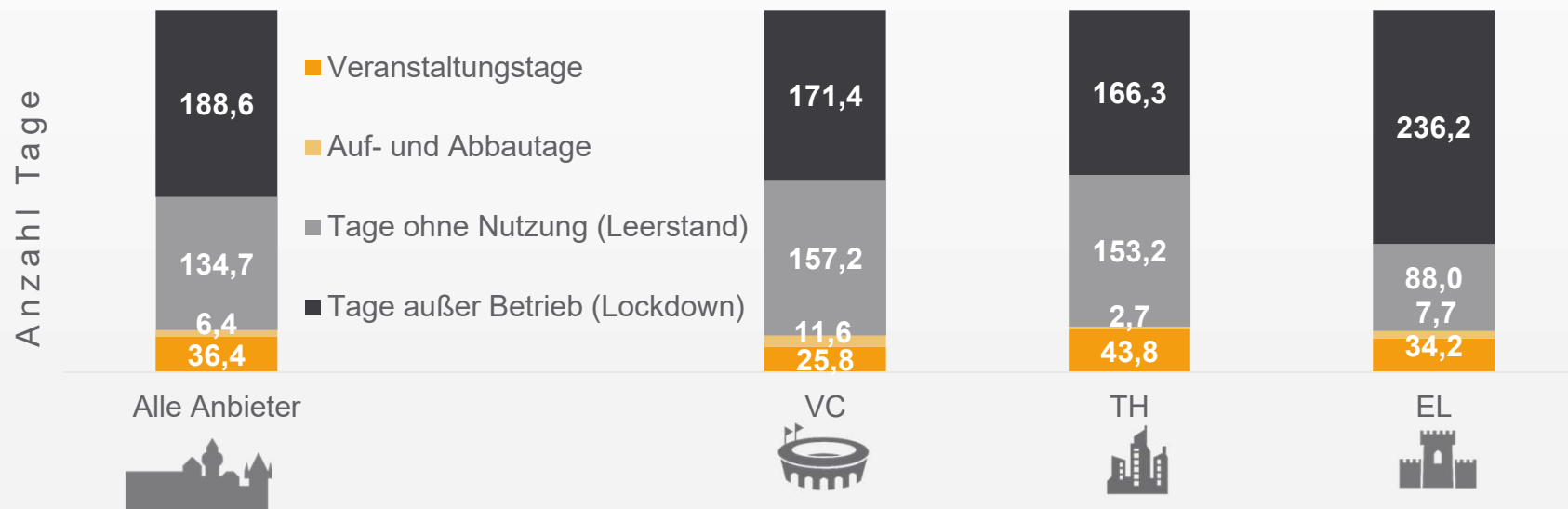
Verglichen mit den Deutschland-Zahlen waren die Veranstaltungsstätten in Nürnberg noch deutlich länger außer Betrieb oder wurden nicht gebucht. Der Anteil von Auf- und Abbautagen ist in Nürnberg etwa genauso hoch wie auf Bundesebene.

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Belegtage 2020 – nach Veranstaltungsstätten-Arten

Basis: EITW, Anbieterbefragungen 2021: Bitte geben Sie an, wie sich die Belegung Ihres größten Saals/Raumes 2020 aufgeteilt hat. Die Summe ergibt maximal 366 Tage

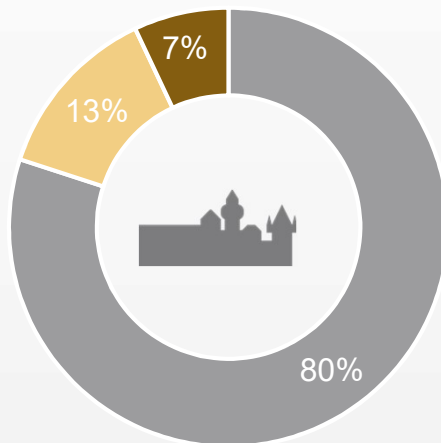
Belegung des größten Raumes



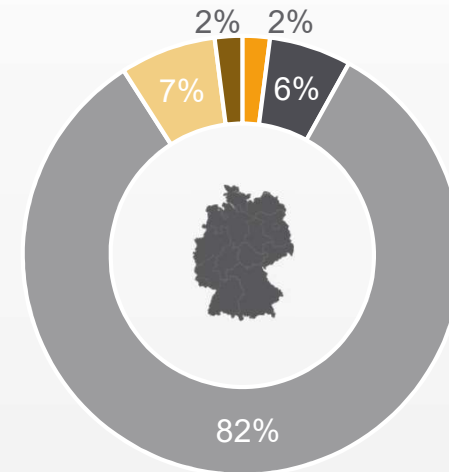
Der Lockdown hat sich in Nürnberg je nach Art der Veranstaltungsstätte sehr unterschiedlich ausgewirkt.

Belegung 2021 - Veranstaltungsstätte als Impfzentrum?

Basis: EITW, Anbieterbefragungen 2021: Wird die Belegung Ihrer Räumlichkeiten im Jahr 2021 durch die Nutzung als Impfzentrum gegen das Corona-Virus maßgeblich beeinflusst werden?

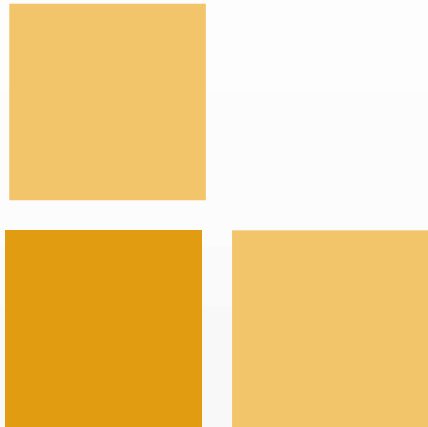


- Ja, das beeinflusst sämtliche Räumlichkeiten
- Ja, aber ein Teil der Räumlichkeiten steht weiterhin für Veranstaltungen zur Verfügung
- Nein
- Noch nicht sicher
- Sonstiges



Die überwiegende Mehrheit der Veranstaltungsstätten wird nicht als Impfzentrum genutzt.

Beachte: diese Frage wurde nur Veranstaltungszentren und Eventlocations mit mindestens 200 Sitzplätzen im größten Raum gestellt.



PRÄSENZ-VERANSTALTUNGEN

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Dauer von Veranstaltungen in 2020

Basis: EITW Anbieterbefragung 2020: Dauer der Veranstaltungen in Tagen (Mittelwert)

- Die Veranstaltungsdauer war in Nürnberg genauso lang wie in Gesamtdeutschland.
- Jedoch dauerten Veranstaltungen in den Nürnberger Veranstaltungszentren etwas länger, in den Eventlocations waren sie dafür kürzer.

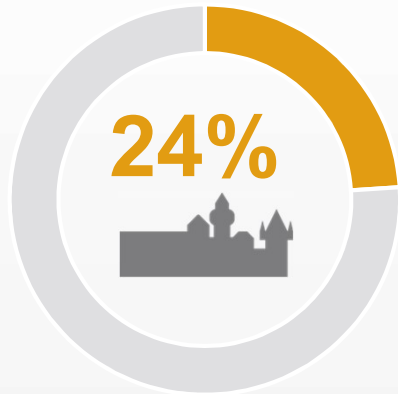


Hinweis: Aufgrund der geringen Angaben bei den VC (weniger als 5 Betriebe) ist die Aussagekraft begrenzt.



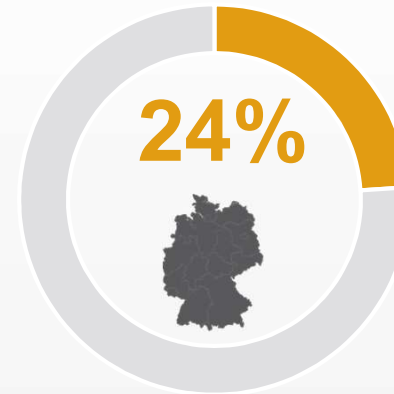
Veranstaltungen mit Übernachtungen

Basis: EITW Anbieterbefragung 2020: Wie viel Prozent Ihrer Veranstaltungen beinhalten eine Übernachtung?



Anteil von
Veranstaltungen mit
Übernachtung
in Nürnberg

Der Anteil an Veranstaltungen mit Übernachtung liegt bei 24 Prozent (2019 = 31 Prozent).

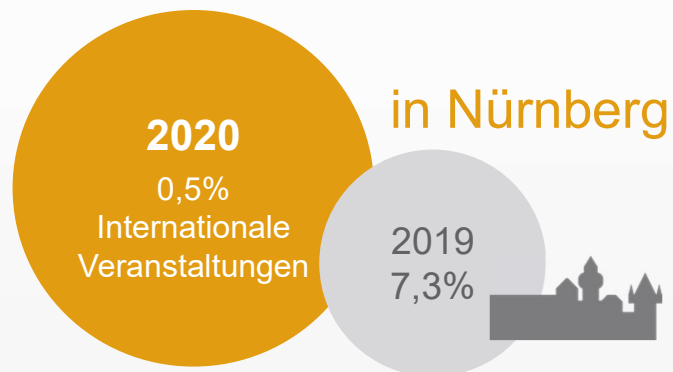


Anteil von
Veranstaltungen mit
Übernachtung
in Deutschland

Deutschlandweit liegt der durchschnittliche Anteil von Übernachtungen auch bei 24 Prozent (2019 = 32 Prozent).

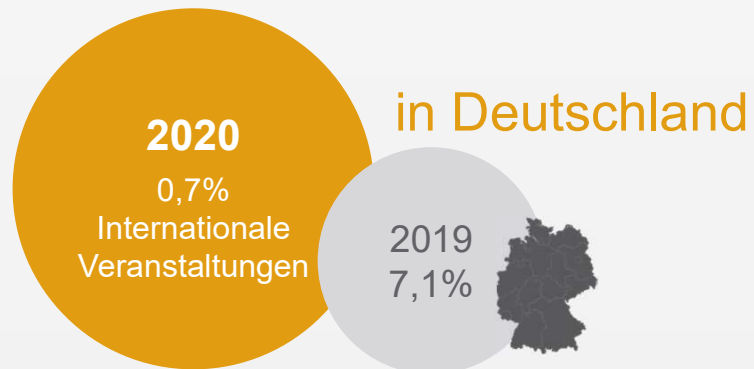
Internationale Veranstaltungen

Basis: EITW Anbieterbefragung 2020: Anzahl internationaler Veranstaltungen (Veranstaltung ab 20 Teilnehmern)



Nürnberg

Bedingt durch die Corona-Pandemie ging der Anteil internationaler Veranstaltungen in Nürnberg 2020 stark zurück. Veranstaltungszentren und Tagungshotels meldeten keinerlei internationale Veranstaltungen. Lediglich in den **Eventlocations** kamen diese vor.



Deutschland

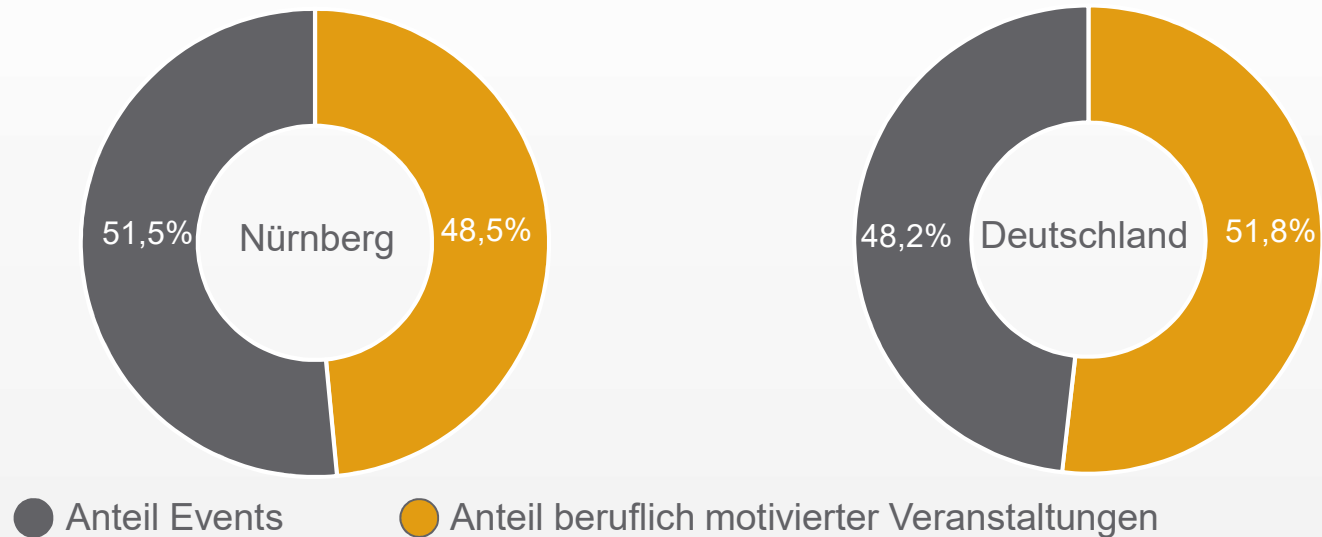
Auf Bundesebene erzielten die **Veranstaltungszentren** mit 0,8% den höchsten Anteil unter den Veranstaltungsstätten-Arten; die **Tagungshotels** verzeichneten mit 0,6% einen höheren Anteil als Nürnberg.

Hinweis: Eine Veranstaltung ist per Definition international, wenn mindestens 10% der Teilnehmer ihren Wohnsitz außerhalb Deutschlands haben.

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Events und beruflich motivierte Veranstaltungen

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2020: Anzahl der Veranstaltungen in den Veranstaltungs-Arten



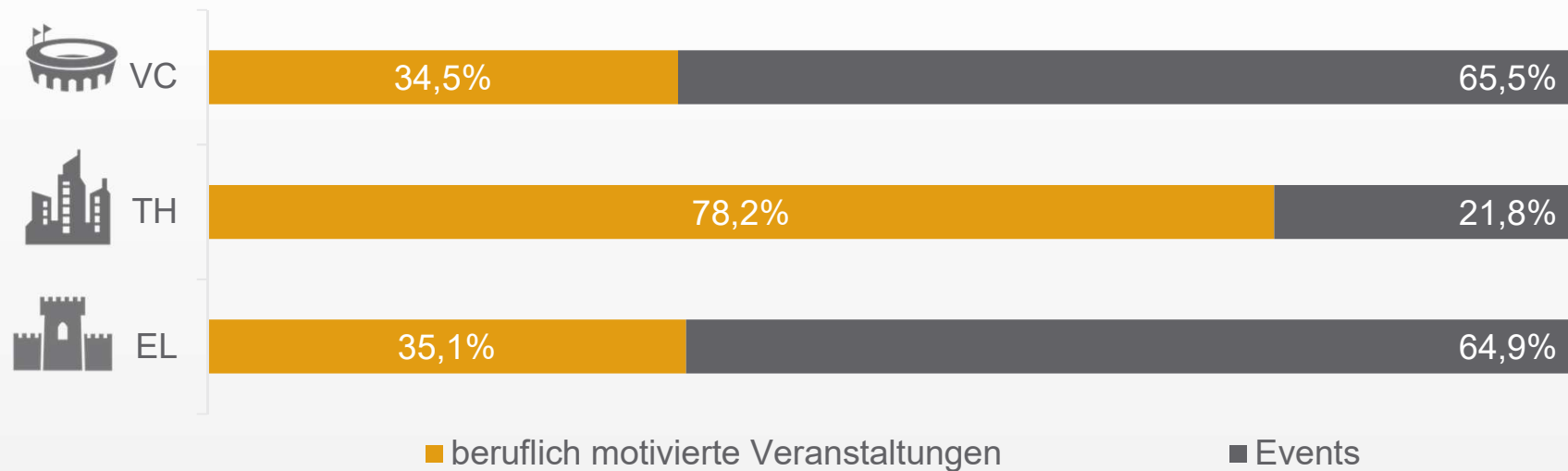
In Nürnberg betrug der Anteil der beruflich motivierten Veranstaltungen in etwa die Hälfte und lag damit leicht unter dem Bundesdurchschnitt und ist im Vergleich zum Vorjahr gesunken (2019 = 65,5 Prozent).

In Deutschland ist der Anteil beruflich motivierter Veranstaltungen im Vergleich zum Vorjahr gesunken (2019 = 62,3 Prozent).

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Verteilung der Veranstaltungen nach Veranstaltungsstätten-Arten

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2021: Anzahl der Veranstaltungen in den Veranstaltungs-Arten

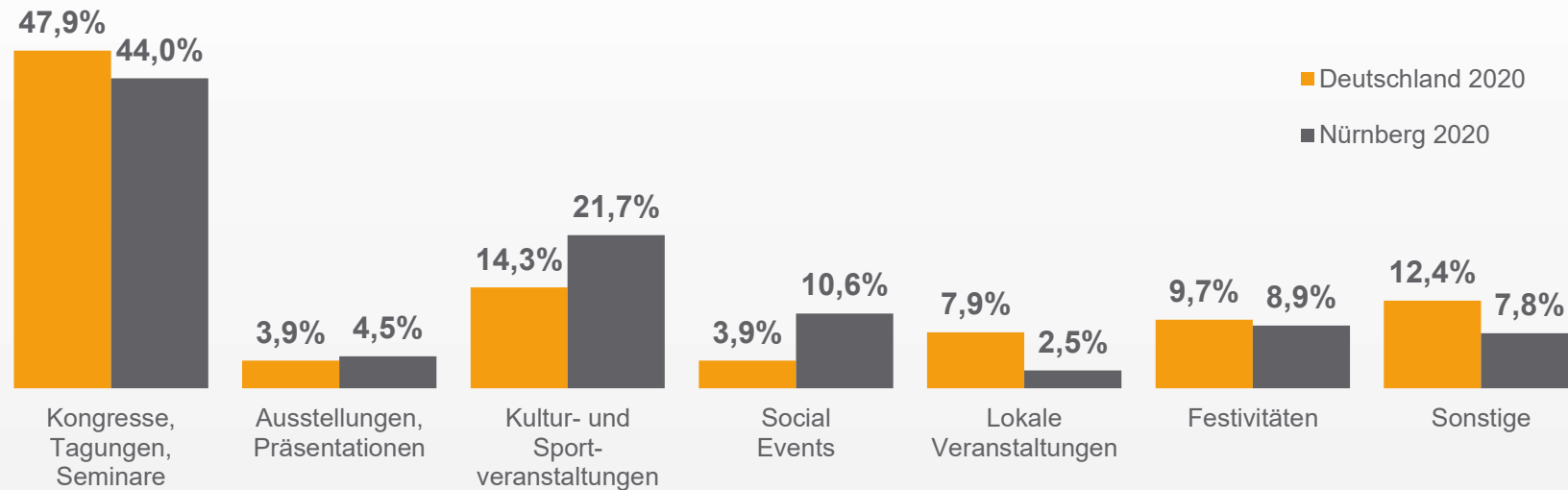


- Die **beruflich motivierten Veranstaltungen** dominieren eindeutig in den Tagungshotels.
- Die **Events** sind besonders in den Eventlocations stark vertreten.
- In den Veranstaltungszentren gab es pandemiebedingt einen starken Rückgang bei den beruflich motivierten Veranstaltungen (2019 betrug der Anteil 64,2%).

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Veranstaltungs-Arten

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2021: Anzahl der Veranstaltungen in den Veranstaltungs-Arten

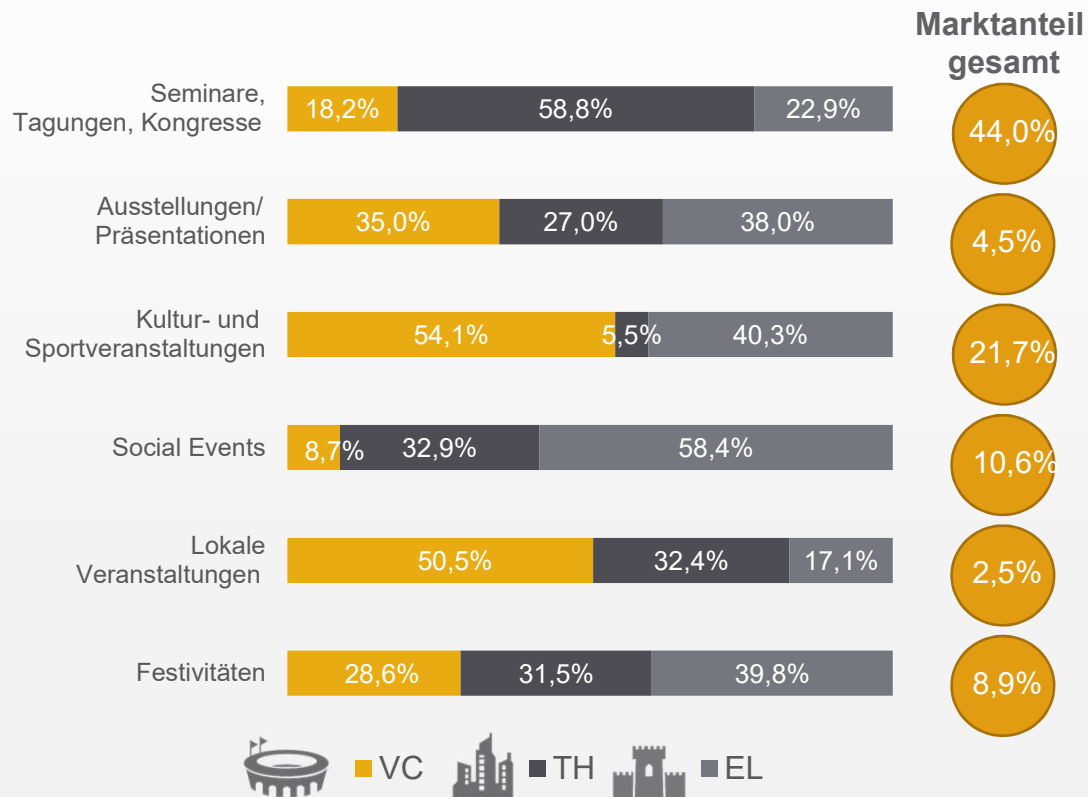


- **Kongresse, Tagungen und Seminare dominieren den Markt** – in Nürnberg allerdings etwas weniger stark vertreten als im deutschen Durchschnitt.
- **Kultur- und Sportveranstaltungen** wie auch **Social Events** nahmen in Nürnberg einen größeren Anteil des Marktes ein.

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Veranstaltungs-Arten in den Veranstaltungsstätten-Arten

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2021: Anzahl der Veranstaltungen in den Veranstaltungs-Arten



Betrachtet man die verschiedenen Veranstaltungsarten unabhängig von ihrem Marktanteil nach der Verteilung auf die unterschiedlichen Arten von Veranstaltungsstätten, so zeigen sich die **Profile der jeweiligen Tagungsllocations** in der Stadt Nürnberg:

Die **Veranstaltungszentren** stehen bei den Kultur-/Sportveranstaltungen und den lokalen Veranstaltungen hervor, während die **Tagungshotels** bei Seminaren/Tagungen dominant sind. Die **Eventlocations** spielen vor allem bei den Social Events eine wichtige Rolle und führten auch einen großen Teil der Sport- und Kulturveranstaltungen durch.

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Vergleich der Größenklassen

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2020: Größenklassen der Seminare, Tagungen und Kongresse

Größenklassen beruflich motivierter Veranstaltungen 2020		
Teilnehmer	Nürnberg-konforme Anbieter* Stichprobe	Nürnberg-konforme Anbieter** (107 Betriebe)
20-50	79,3%	80,0%
51-100	12,4%	12,7%
101-250	5,8%	5,7%
251-500	1,7%	1,1%
501-1.000	0,3%	0,2%
1.001-2.000	0,2%	0,1%
2.001-5.000	0,2%	0,1%
Über 5.000	0,2%	0,1%

*ungewichtet, **gewichtet nach Art

Die Veranstaltungen in den beiden kleinsten Größenklassen bis 100 Teilnehmer machen in der Stichprobe bereits 91,7 Prozent aller Seminare, Tagungen u. Kongresse aus.

Bei einer Gewichtung der Eingaben auf alle 107 Betriebe fällt der Fokus auf die Veranstaltungen bis 100 Teilnehmer noch etwas stärker aus, während die Anteile in den Größenklassen ab 500 Teilnehmern anteilig geringer ausfallen.

Hinweis: Die gewichteten Werte sind eine Hochrechnung der tatsächlich eingegebenen Werte der Rückläufer, die auf die Grundgesamtheit aller 107 Nürnberg-konformen Betriebe übertragen wird.

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Vergleich der Größenklassen

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2021: Größenklassen der Seminare, Tagungen und Kongresse

Teilnehmer	Größenklassen beruflich motivierter Veranstaltungen 2020		
	MEBa-konforme Anbieter* Stichprobe	MEBa-konforme Anbieter** (83 Betriebe)	Anbieter Deutschland
20-50	62,0%	61,8%	60,9%
51-100	22,7%	25,0%	21,5%
101-250	10,7%	11,0%	12,7%
251-500	3,1%	1,5%	2,6%
501-1.000	0,6%	0,2%	1,3%
1.001-2.000	0,3%	0,1%	0,2%
2.001-5.000	0,3%	0,1%	0,5%
Über 5.000	0,3%	0,1%	0,3%

*ungewichtet, **gewichtet nach Art

In den MEBa-konformen Betrieben in Nürnberg verhielt sich die Verteilung der Größenklassen der Seminare, Tagungen u. Kongresse ähnlich wie auf nationalem Niveau.

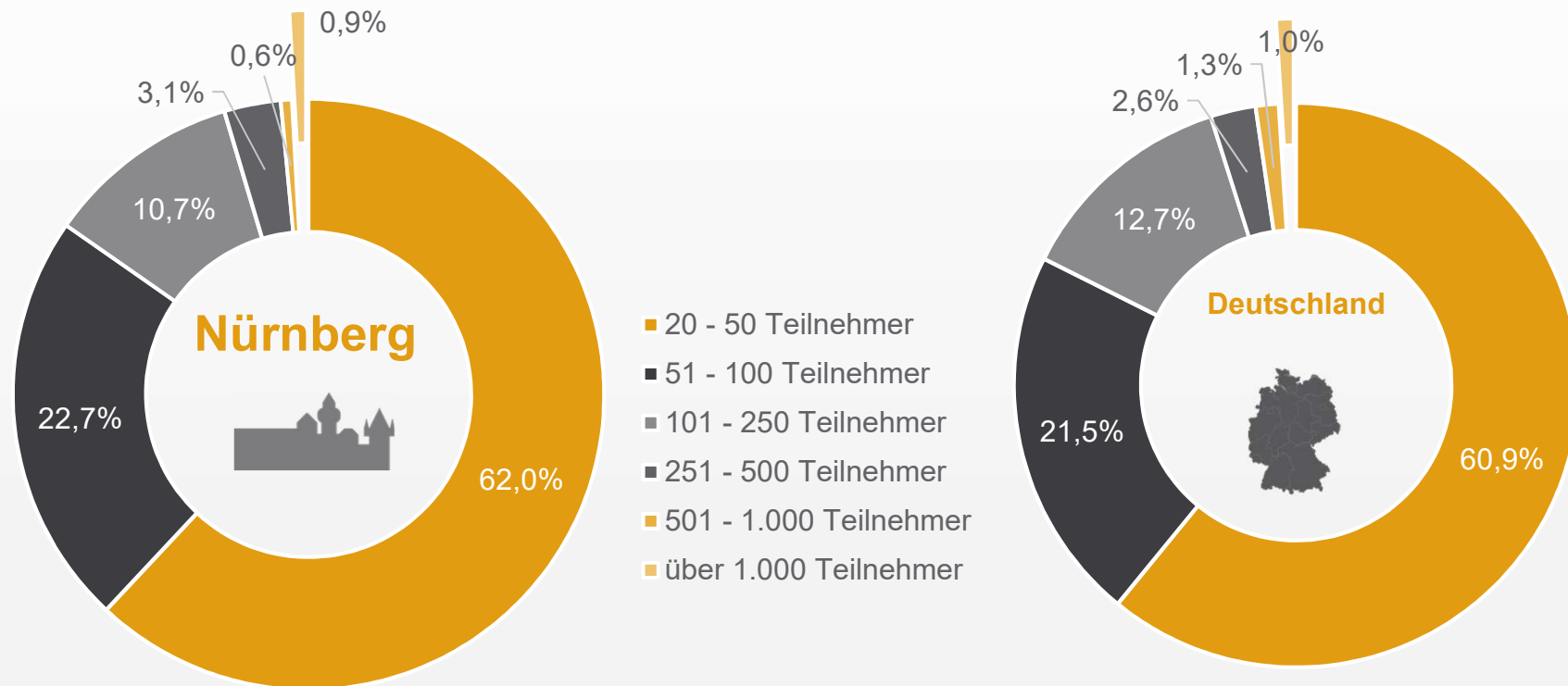
Ab 500 Teilnehmern fallen die Nürnberger Anteile im Vergleich zu den Deutschlandwerten etwas geringer aus, jedoch konnten große Veranstaltungen ohnehin nur bis zum Beginn des ersten Lockdowns Anfang März abgehalten werden.

Hinweis: Die gewichteten Werte sind eine Hochrechnung der tatsächlich eingegebenen Werte der Rückläufer, die auf die Grundgesamtheit aller 83 MEBa-konformen Betriebe übertragen wird.

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

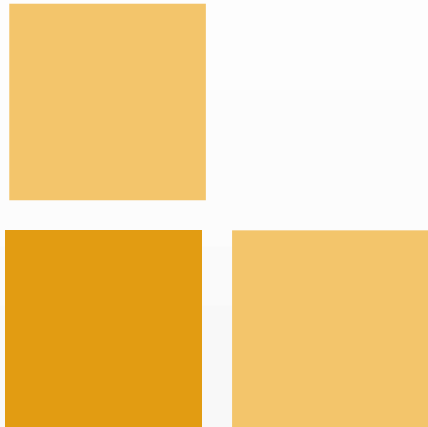
Größenklassen der Seminare, Tagungen und Kongresse

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2021: Größenklassen der Seminare, Tagungen und Kongresse



Nürnberg-Werte: MEBa-konforme Anbieter aus der Stichprobe

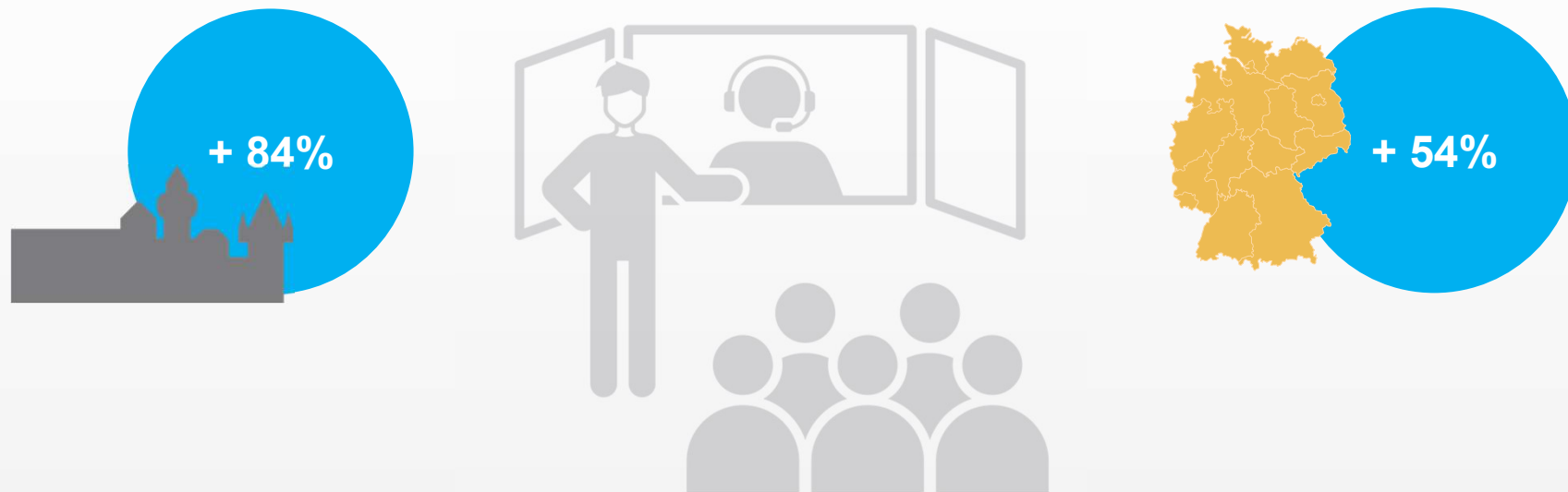




HYBRIDE & VIRTUELLE VERANSTALTUNGEN

Corona-Auswirkungen: Hybride Veranstaltungen – Anbieterseite

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2021: Haben hybride Veranstaltungen in Ihrem Haus 2020 im Vergleich zu 2019 zugenommen?
Wenn ja, wie stark? (Angabe in %)

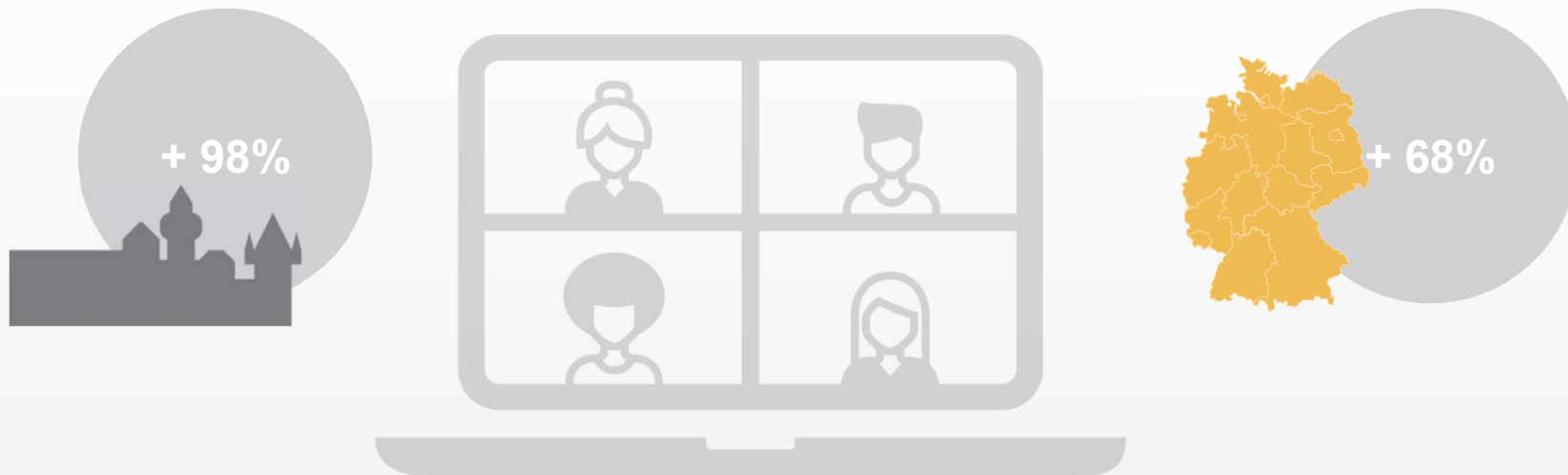


In Nürnberg hatten 28 Prozent der befragten Anbieterbetriebe mindestens eine hybride Veranstaltung in 2020. Diese gaben eine Zunahme von 84% im Vergleich zum Vorjahr an.

Die deutschen Anbieterbetriebe mit mindestens einer hybriden Veranstaltung in 2020 (47,7 Prozent aller Befragten) gaben eine Zunahme von 54% im Vergleich zum Vorjahr an.

Corona-Auswirkungen: Virtuelle Veranstaltungen – Anbieterseite

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2021: Haben virtuelle Veranstaltungen in Ihrem Haus 2020 im Vergleich zu 2019 zugenommen? Wenn ja, wie stark? (Angabe in %)



In Nürnberg hatten (nur) 14,3 Prozent der befragten Anbieterbetriebe mindestens eine virtuelle Veranstaltung in 2020. Diese gaben dafür aber eine Zunahme von 97,5% im Vergleich zum Vorjahr an.

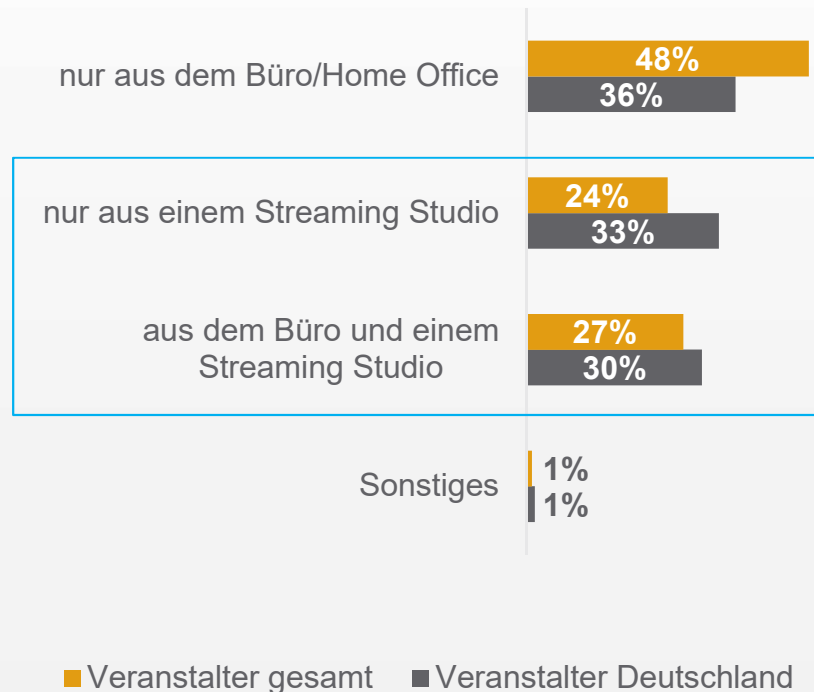
Mit 28,3 Prozent aller Befragten deutschen Anbieterbetriebe führte über ein Viertel 2020 mindestens eine virtuelle Veranstaltung durch. Diese bestätigten eine Zunahme ihrer virtuellen Veranstaltungen von 68 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Virtuelle und hybride Veranstaltungen 2020 – Veranstalterseite

Basis: EITW, Veranstalterbefragung 2021: Wie erfolgte die Übertragung Ihrer hybriden bzw. virtuellen Veranstaltungen?
(Mehrfachnennung möglich)

Von wo aus wurde übertragen?



Nahezu die Hälfte aller nationalen und internationalen Veranstalter, die 2020 virtuelle Veranstaltungen abgehalten haben, haben dies aus dem eigenen Büro oder Home Office getan.

Etwa ein Viertel aller Veranstalter (24 Prozent) haben zur Durchführung virtueller Veranstaltungen ausschließlich Streaming Studios genutzt.

27 Prozent aller Veranstalter haben einen Mix aus Büro/Home Office und einem Streaming Studio gewählt.

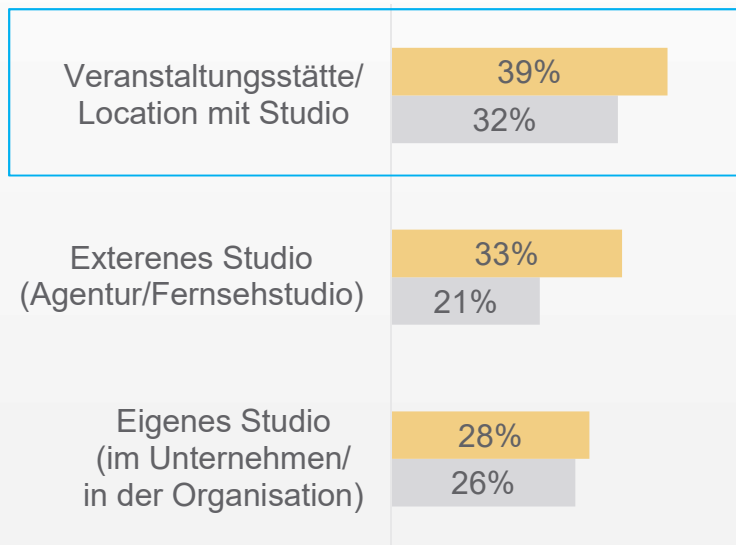
Bei den **deutschen Veranstaltern** wurden anteilig mehr Veranstaltungen aus einem Streaming Studio übertragen.

Die Veranstalter, die ein Streaming Studio genutzt haben, werden auf der nächsten Folie näher betrachtet.

Virtuelle und hybride Veranstaltungen 2020 – Veranstalterseite

Basis: EITW, Veranstalterbefragung 2021: Welche Art von Streaming Studio haben Sie hierbei genutzt? (Mehrfachnennung möglich)

Arten von genutzten Streaming Studios



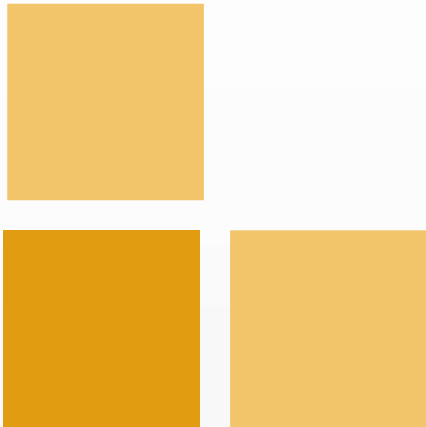
■ Veranstalter gesamt ■ Veranstalter Deutschland

Mit 61 Prozent wurde 2020 die Mehrheit der aus einem Studio gestreamten Veranstaltungen über ein im Unternehmen bzw. der Organisation eingerichtetem Studio oder per Agentur/Fernsehstudio abgehalten.

39 Prozent der aus einem Studio gestreamten Veranstaltungen wurden in einer Veranstaltungsstätte/ Location mit Studio abgehalten.

***Beachte:** von den deutschen Veranstaltern, die eine virtuelle Veranstaltung aus einem Streaming Studio übertragen haben, haben rund 32 Prozent eine Location mit Studio gebucht.*

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

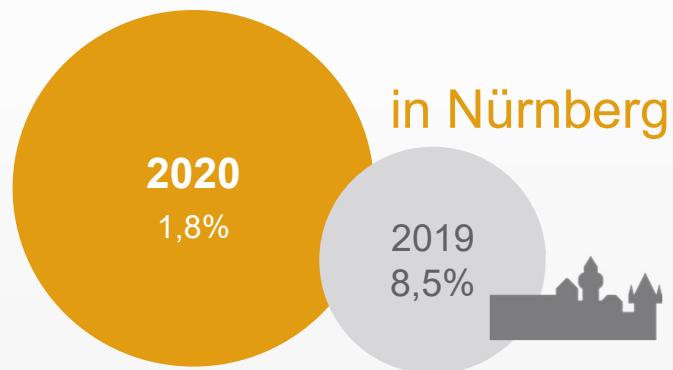


TEILNEHMER



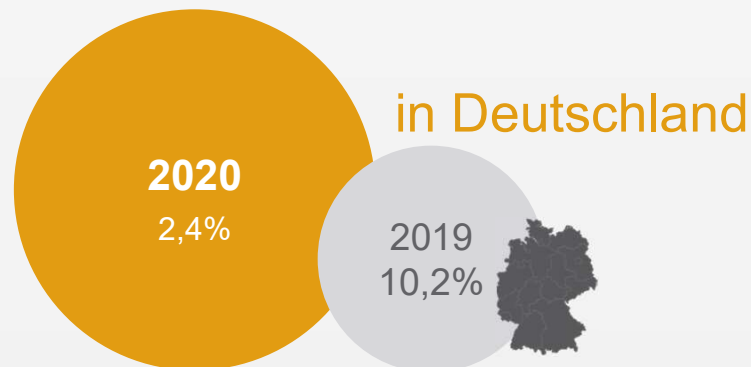
Ausländische Teilnehmer

Basis: EITW Anbieterbefragung 2020: Anzahl der Teilnehmer, davon ausländische Teilnehmer



Nürnberg

Der Anteil ausländischer Teilnehmer liegt in Nürnberg etwas unter dem Deutschland-Wert.



Deutschland

Der Anteil ausländischer Teilnehmer lag 2020 in Deutschland deutlich unter den letzten Jahren. Bis 2019 (10,2 Prozent) war der Anteil kontinuierlich angestiegen.

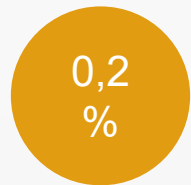
Bemerkung: Ausländische Teilnehmer sind per Definition Teilnehmer, die ihren Wohnsitz außerhalb Deutschlands haben.

Ausländische Teilnehmer nach Veranstaltungsstätten-Arten

Basis: EITW Anbieterbefragung 2020: Anzahl der Teilnehmer, davon ausländische Teilnehmer

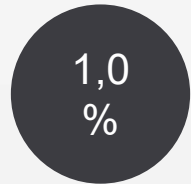
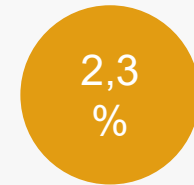
Nürnberg

Deutschland



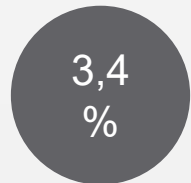
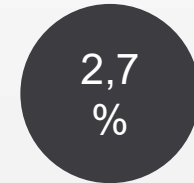
Ausländische Teilnehmer in Veranstaltungszentren

Der Anteil ausländischer Teilnehmer war in Nürnberg niedriger als in Deutschland.



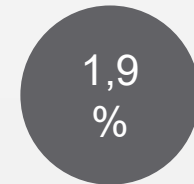
Ausländische Teilnehmer in Tagungshotels

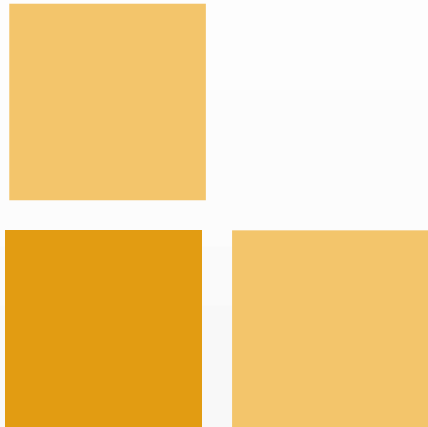
In Nürnberg lag der Anteil unter dem deutschen Durchschnitt. Auf Bundesebene tagte hier der höchste Anteil ausländischer Gäste.



Ausländische Teilnehmer in Eventlocations

Die Eventlocations in Nürnberg lagen über dem Deutschlandwert. In Nürnberg kamen hier die meisten ausländischen Gäste zusammen.



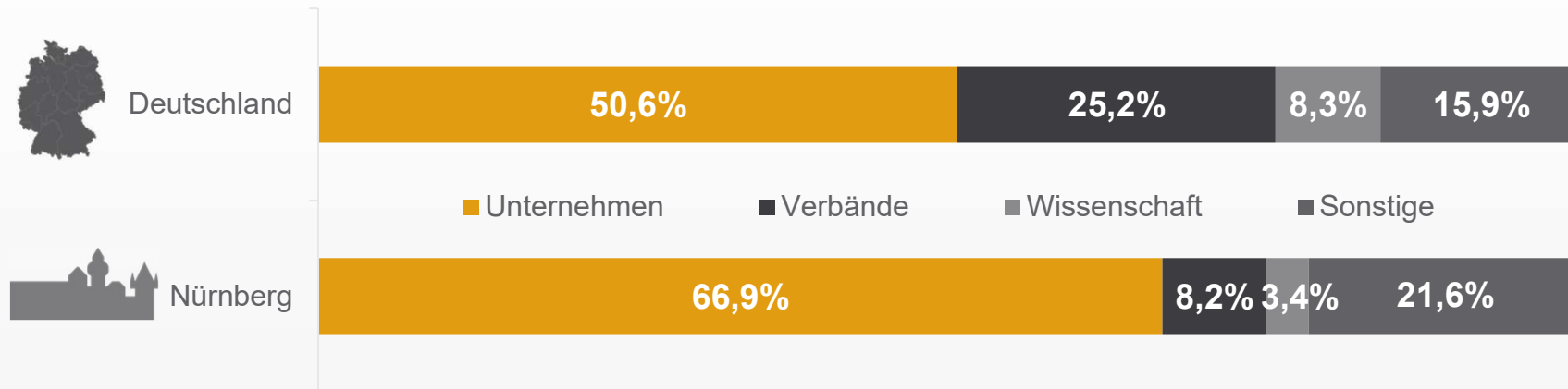


VERANSTALTER

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Veranstalter-Arten

Basis: EITW Anbieterbefragung 2021: Bitte geben Sie an, aus welchen Veranstalter-Arten sich Ihre Veranstaltungen prozentual zusammensetzen.



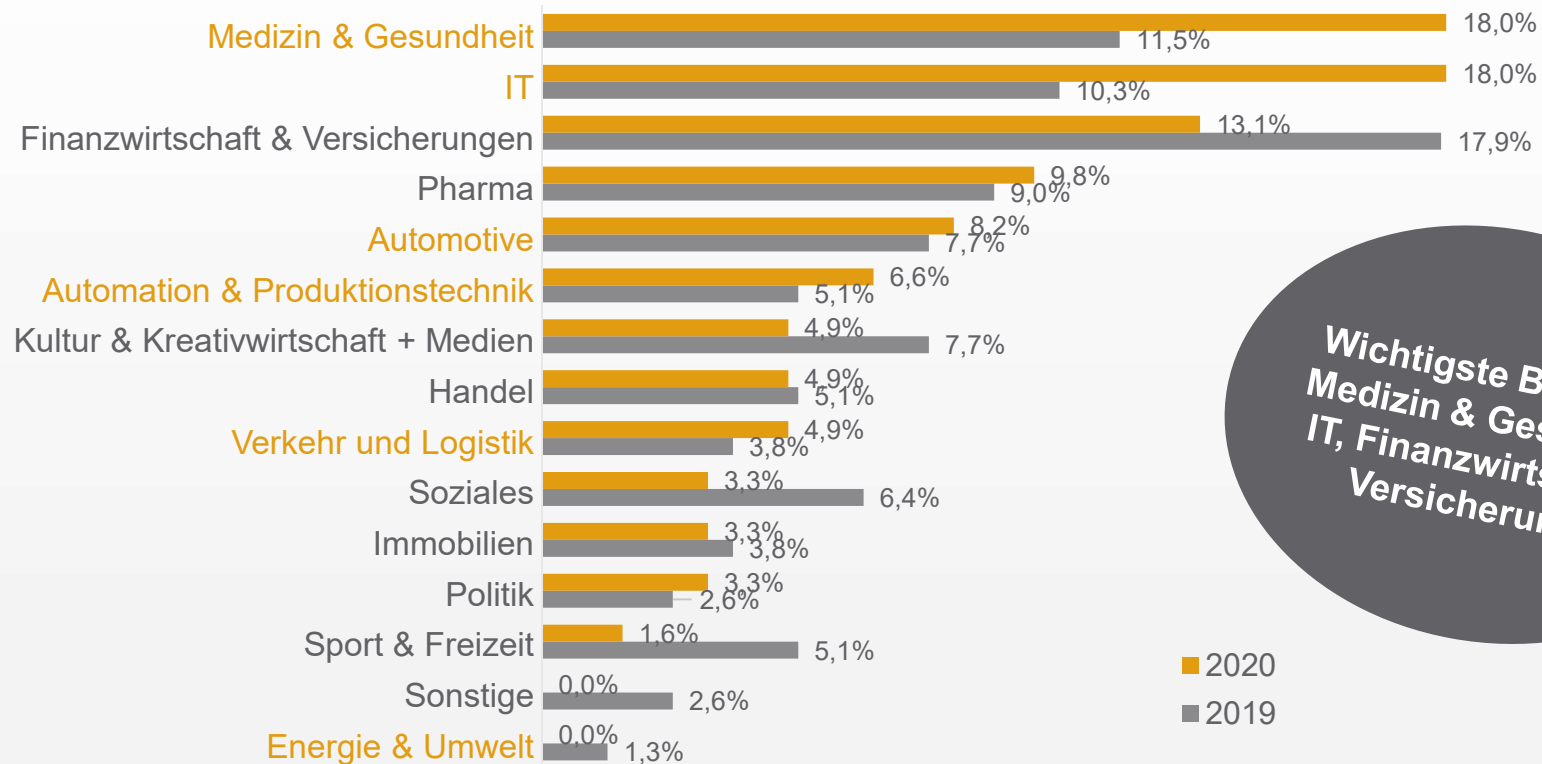
Sowohl bundesweit als auch in Nürnberg bilden die **Unternehmen** die stärkste Veranstalter-Art. **Zwei Drittel der Veranstalter-Kunden in Nürnberg sind Unternehmen** und somit hat das „Unternehmertum“ auch in der Krise hier mit seinen starken Firmen mehr Gewicht als bundesweit.

Je nach Veranstaltungsstätten-Art gibt es in Nürnberg Abweichungen in der Aufteilung. In den **Veranstaltungszentren** gehen sogar 85% der Veranstaltungen auf Unternehmen zurück und die Verbände machen mit 10,7% einen höheren Anteil aus als in den übrigen Tagungsstätten. In den **Tagungshotels** überwiegen ebenfalls mit 83,5% die Unternehmen, die Verbände stellen 9,3%. In den **Eventlocations** tagen mit 46% die wenigsten Unternehmen; hier ist der Anteil der sonstigen Veranstalter (43%) sehr hoch.

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Branchenkompetenz: Die wichtigsten Branchen der Anbieter

Basis: EITW Anbieterbefragung 2020 & 2021 (nur Nürnberger Anbieterbetriebe): Bitte wählen Sie die drei häufigsten Branchenschwerpunkte aus:



**Wichtigste Branchen:
Medizin & Gesundheit,
IT, Finanzwirtschaft &
Versicherungen**

Die ausgewiesenen **Kompetenzfelder der Metropolregion Nürnberg** sind Verkehr und Logistik, Automotive, Information und Kommunikation, Medizin und Gesundheit, Energie und Umwelt, Neue Materialien sowie Automation und Produktionstechnik, wobei nicht alle Kompetenzfelder im gleichen Maße veranstaltungsintensiv sind.

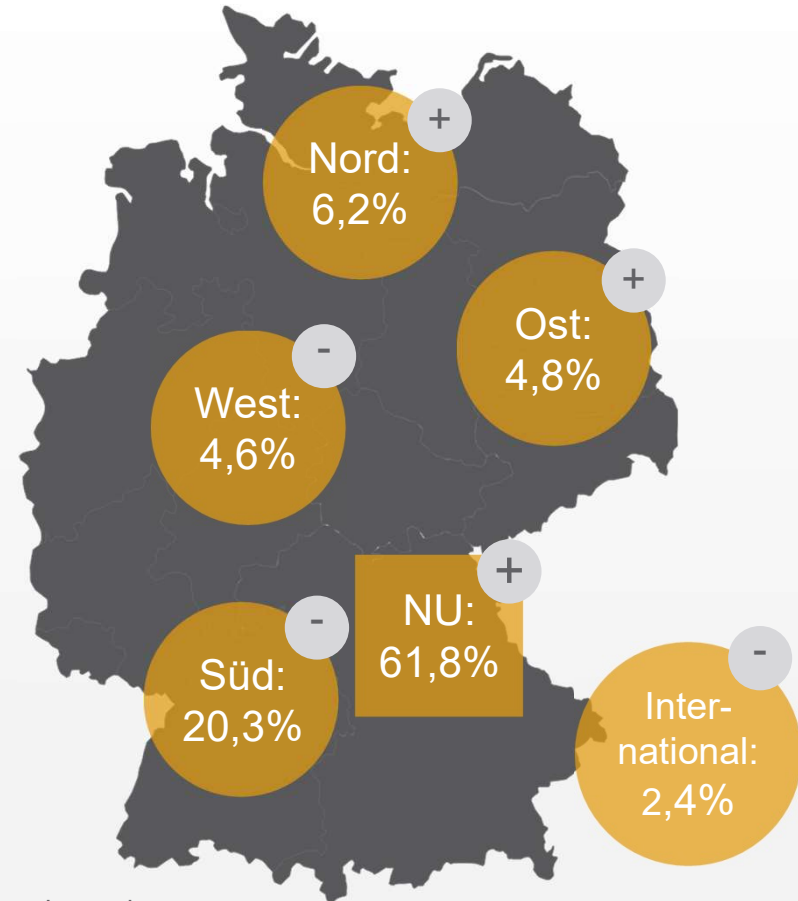
DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Veranstalter-Herkunft

Basis: EITW Anbieterbefragung 2021 (nur Nürnberger Anbieterbetriebe):
Wie teilen sich Ihre Veranstalter nach Regionen auf?

61,8% der Veranstalter kommen **aus der eigenen Region**; die Region Nürnberg und die Region Süd machen über drei Viertel der Veranstalter aus.

Internationale Veranstalter machen einen Anteil von **2,4%** aus.



Legende:

„+“ steht für ein Wachstum im Vergleich zum Vorjahr

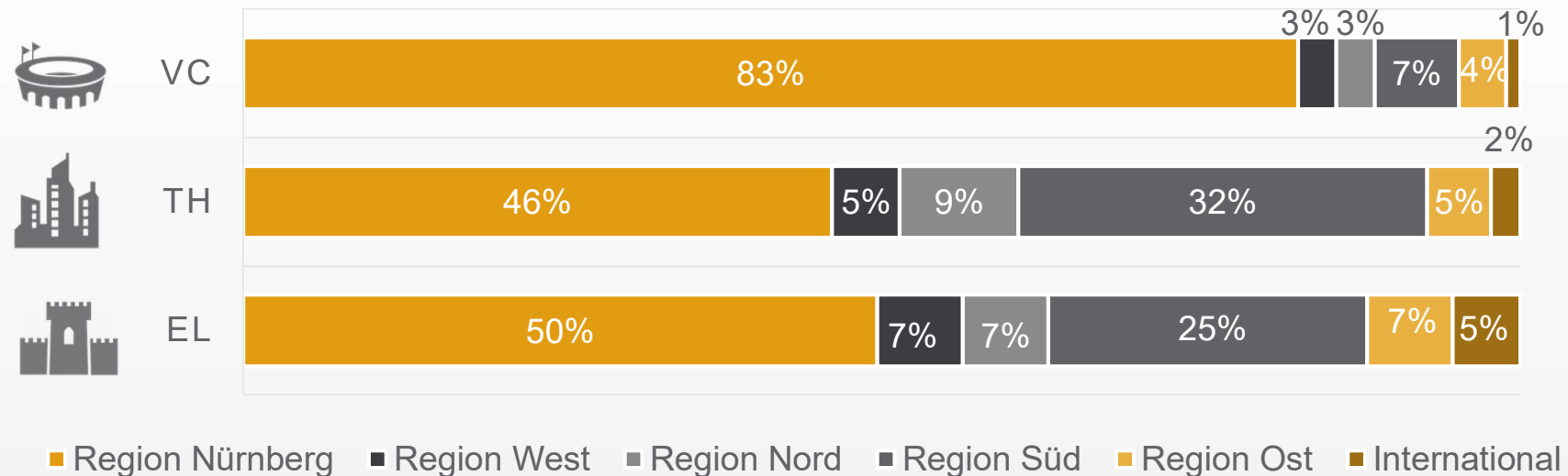
„-“ steht für einen Rückgang im Vergleich zum Vorjahr

„0“ steht für eine Stagnation

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Veranstalter-Herkunft nach Veranstaltungsstätten-Art

Basis: Basis: EITW Anbieterbefragung 2021 (nur Nürnberger Anbieterbetriebe): Wie teilen sich Ihre Veranstalter nach Regionen auf?



Die **Eventlocations** und die **Tagungshotels** verzeichnen eine recht ähnliche geografische Aufteilung bei der Veranstalter-Herkunft - im Vorjahr führten die Eventlocations noch 90% ihrer Veranstaltungen mit Veranstaltern aus der Region durch. Dafür sind die **Veranstaltungszentren** 2020 extrem regional ausgerichtet, die wiederum in der Zusammensetzung ihrer Veranstalter im Vorjahr deutlich überregionaler und internationaler aufgestellt waren – hier dürften pandemie-bedingte Aspekte eine Rolle gespielt haben.

Veranstalter-Herkunft: Internationale Quellmärkte

Basis: EITW Anbieterbefragung 2020: Welche internationalen Quellmärkte sind die wichtigsten für Ihre Veranstaltungsstätte?
(Bitte 3 Länder auswählen)

Ranking der wichtigsten internationalen Quellmärkte	
Nürnberg	Deutschland
Niederlande	Österreich
Österreich	Schweiz
UK; USA	Niederlande
	USA
	Frankreich
Belgien; China; Frankreich; Russland; Tschechien	UK
	Italien
	Belgien
	China; Polen

Das Ranking in **Nürnberg** wird 2020 von Veranstaltern aus den Niederlanden dominiert, gefolgt von Österreich. Im Vergleich zu den Vorjahren sind die Niederlande aufgestiegen (zuvor auf Platz 3 mit der Schweiz).

Die Länder auf dem 5. Platz haben in Nürnberg jeweils die gleiche Anzahl von Nennungen.

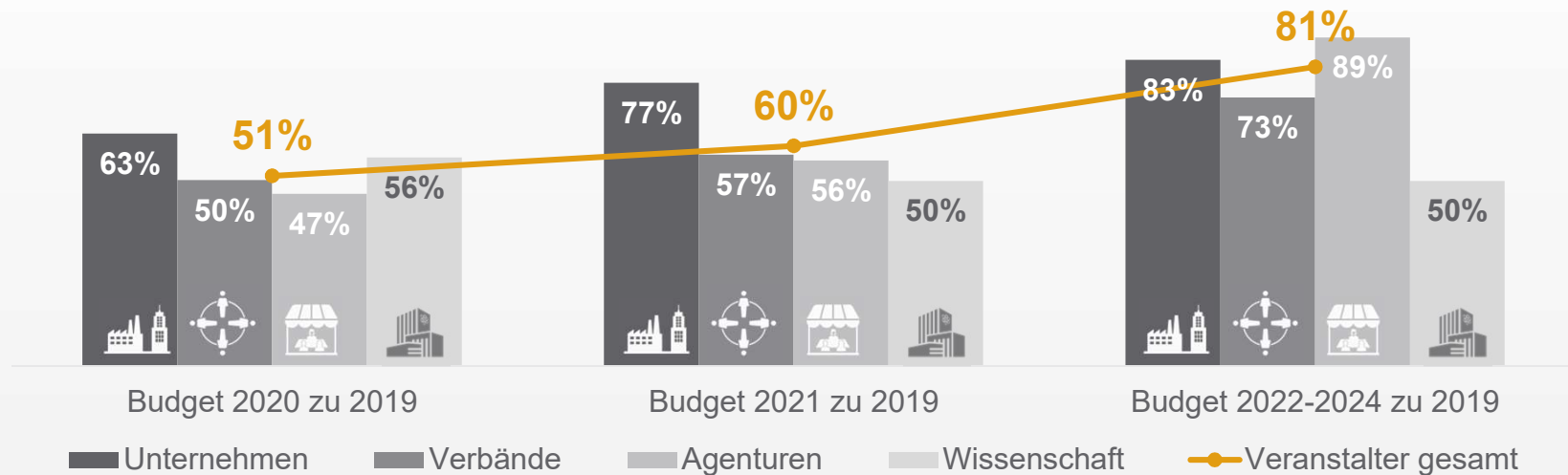
Das Ranking der wichtigsten Quellmärkte für **Deutschland** hat sich im Vergleich zu den Vorjahren stärker auf die deutschsprachigen Nachbarländer Österreich u. Schweiz fokussiert, während die Überseemärkte an Bedeutung verloren haben.

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Budgets der Veranstalterseite (nach Veranstalter-Arten)

Basis: EITW, Veranstalterbefragung 2021: Wie bewerten Sie die Entwicklung Ihres Veranstaltungsbudgets im Vergleich zum Jahr 2019 (als Basisjahr vor Beginn der Corona-Pandemie)?

Entwicklung des Budgets in den nächsten Jahren im Vergleich zu 2019



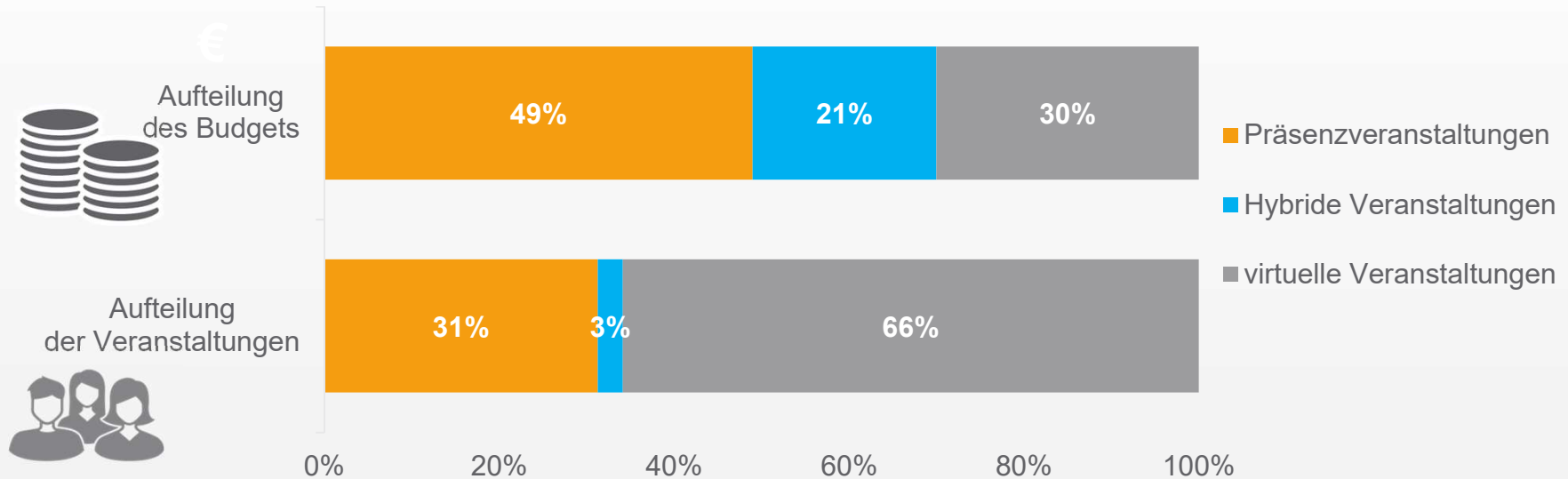
Die **Unternehmen** haben die schnellste Entwicklung bei der Rückkehr der Budgets zum Zustand von 2019, aber keine Veranstaltergruppe sieht sich bis 2024 wieder bei 100%.

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Zusammensetzung der Budgets – Veranstalterseite

Basis: EITW, Veranstalterbefragung 2021: Wie setzt sich Ihr Veranstaltungsbudget bezogen auf die verschiedenen Arten der Durchführung zusammen? Summe ergibt 100%.

Welche Arten der Durchführung nehmen den größten Posten bei den Budgets ein?



Präsenzveranstaltungen beanspruchen einen Großteil des Budgets, machen aber nur ein Drittel der Veranstaltungen aus. **Hybride Veranstaltungen sind im Verhältnis am kostenintensivsten.**



CORONA-AUSWIRKUNGEN AUF UMSÄTZE

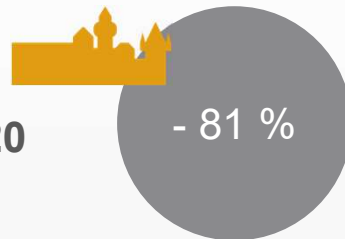
DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Umsatzverlust durch Corona

Basis: EITW Anbieterbefragung 2021: Wie schätzen Sie die zukünftige Umsatzentwicklung Ihres Betriebes im Vergleich zum Jahr 2019 (als Basisjahr vor Beginn der Corona-Pandemie) ein?

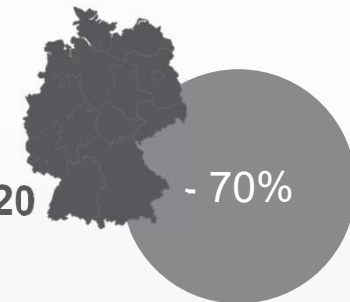
Nürnberg

Umsatzverlust in 2020



Deutschland

Umsatzverlust in 2020



Erwarteter Umsatzverlust in %

2021



∅ 66,5%/Betrieb
(Mittelwert)

2022



∅ 26,5%/Betrieb
(Mittelwert)

Erwarteter Umsatzverlust in %

2021



∅ 56,7%/Betrieb
(Mittelwert)

2022

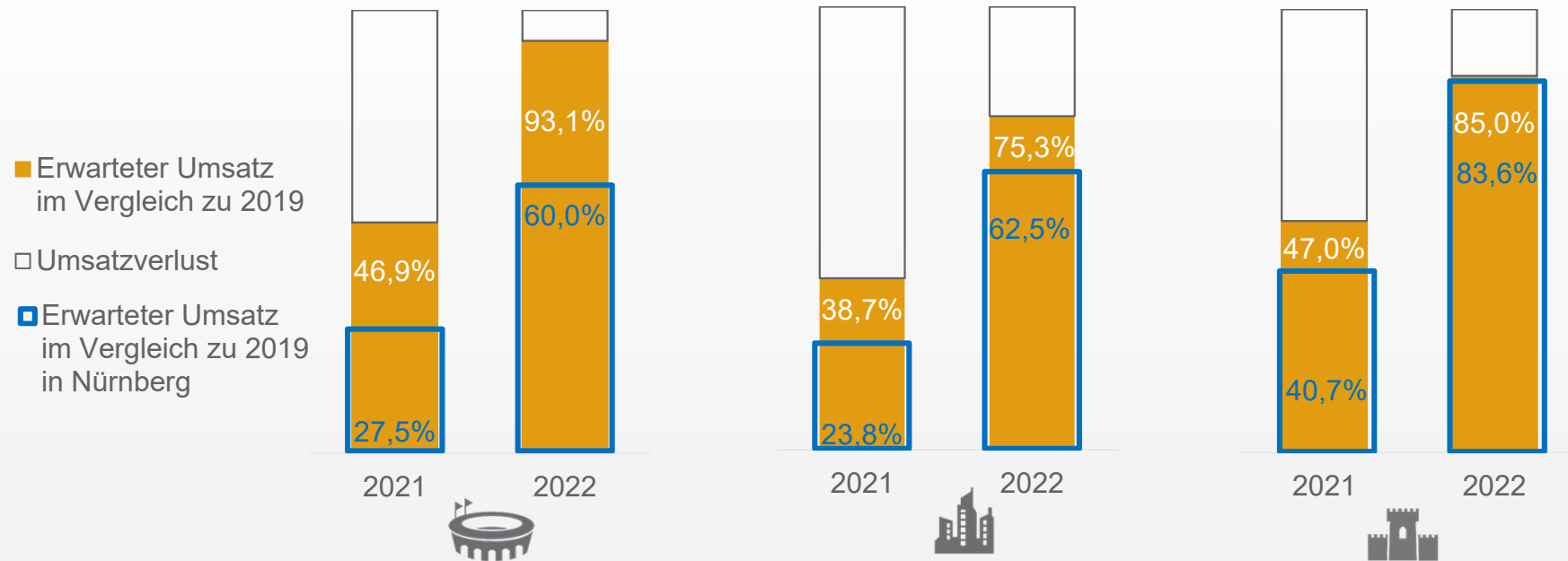


∅ 17,7%/Betrieb
(Mittelwert)

DAS MEETING- & EVENTBAROMETER: EINZELERGEBNISSE

Umsatzentwicklung 2021 und 2022 nach Veranstaltungsstätten-Arten

Basis: EITW Anbieterbefragung 2021: Wie schätzen Sie die zukünftige Umsatzentwicklung Ihres Betriebes im Vergleich zum Jahr 2019 (als Basisjahr vor Beginn der Corona-Pandemie) ein?



Vom Umsatzverlust am stärksten getroffen sind die Tagungshotels und Veranstaltungszentren, die auch 2022 noch (weit) unter den bundesweiten Einschätzungen liegen. Die Eventlocations gehen davon aus, im nächsten Jahr mit ihrem Umsatz bereits wieder bei über 80 Prozent zu liegen.

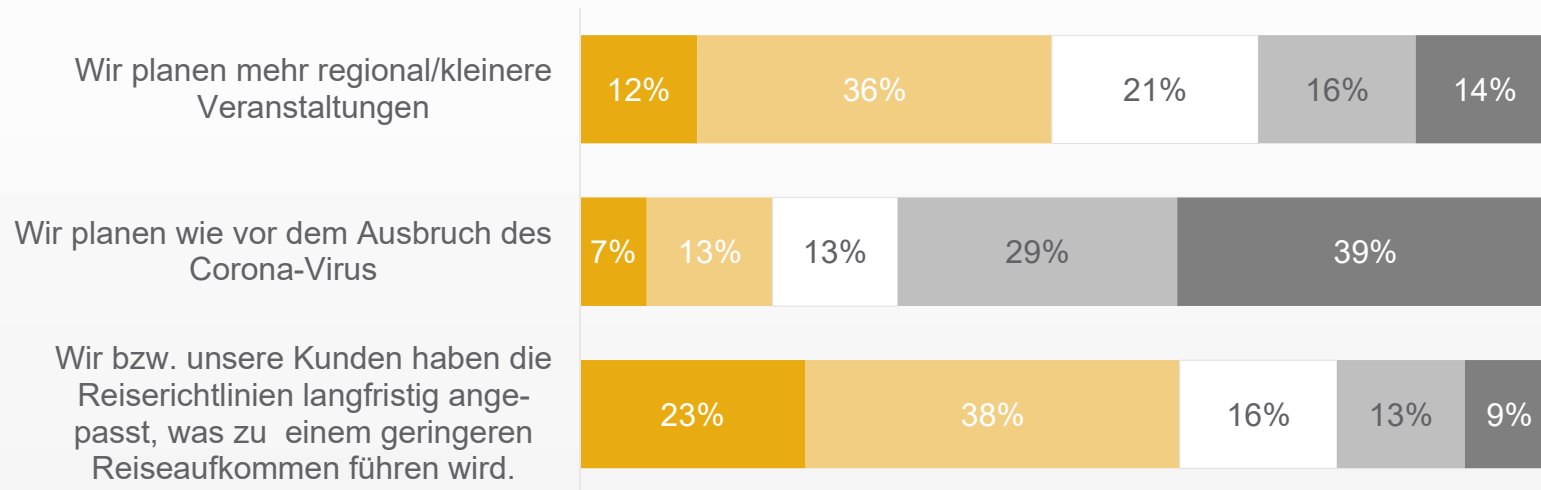


TRENDS IN DER VERANSTALTUNGSBRANCHE

TRENDS IN DER VERANSTALTUNGSBRANCHE

Aussagen zur künftigen Ausrichtung – Zustimmung der Veranstalter I

Basis: EITW, Veranstalterbefragung 2021: Bitte geben Sie an, wie sehr Sie den folgenden Aussagen zustimmen



■ ich stimme voll zu ■ ich stimme eher zu ■ unentschieden ■ ich stimme eher nicht zu ■ ich stimme gar nicht zu

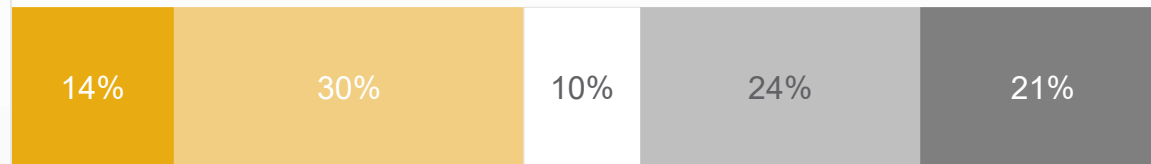
Mit 61 Prozent stimmt die Mehrheit der Veranstalter (eher) zu, dass das **Reiseaufkommen** durch angepasste Reiserichtlinien künftig geringer ausfallen wird. Für fast die Hälfte der Veranstalter bedeutet es auch, dass Veranstaltungen künftig entweder **regionaler oder im kleineren Rahmen** geplant werden. Nur wenige Befragte (20 Prozent) fühlen sich in ihrer Planung nicht von der Pandemie beeinflusst und geben an, weiterhin wie vor dem Ausbruch des Corona-Virus zu planen.

TRENDS IN DER VERANSTALTUNGSBRANCHE

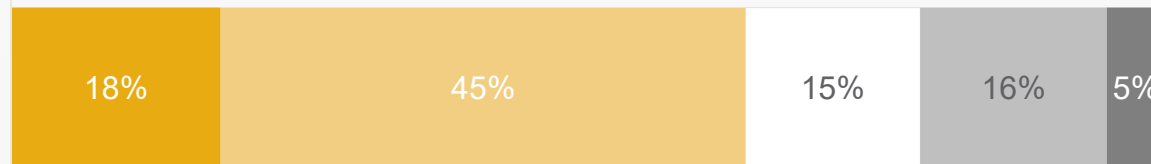
Aussagen zur künftigen Ausrichtung – Zustimmung der Veranstalter II

Basis: EITW, Veranstalterbefragung 2021: Bitte geben Sie an, wie sehr Sie den folgenden Aussagen zustimmen.

Wir gehen davon aus, dass künftig alle unsere Präsenzveranstaltungen hybrid stattfinden werden.



Internationale Teilnehmer werden hauptsächlich digital teilnehmen.



■ ich stimme voll zu ■ ich stimme eher zu ■ unentschlossen ■ ich stimme eher nicht zu ■ ich stimme gar nicht zu

Auch wenn es künftig einen Trend zu Präsenzveranstaltungen mit virtuellen Elementen gibt, so sind sich die **Veranstalter nicht einig**, ob dieser Trend auf alle Präsenzveranstaltungen zutrifft. 44 Prozent der Veranstalter stimmen der Aussage (eher) zu, aber auch 45 Prozent der Veranstalter stimmen (eher) nicht zu.

Mehr Einigkeit herrscht bei der Teilnahme **internationaler Gäste** an Veranstaltungen. Hier gehen 63 Prozent davon aus, dass sich ausländische Teilnehmer in Zukunft (eher) digital zuschalten werden, als vor Ort zu sein; dies könnte auch die MICE-Nachfrage in Nürnberg beeinflussen!

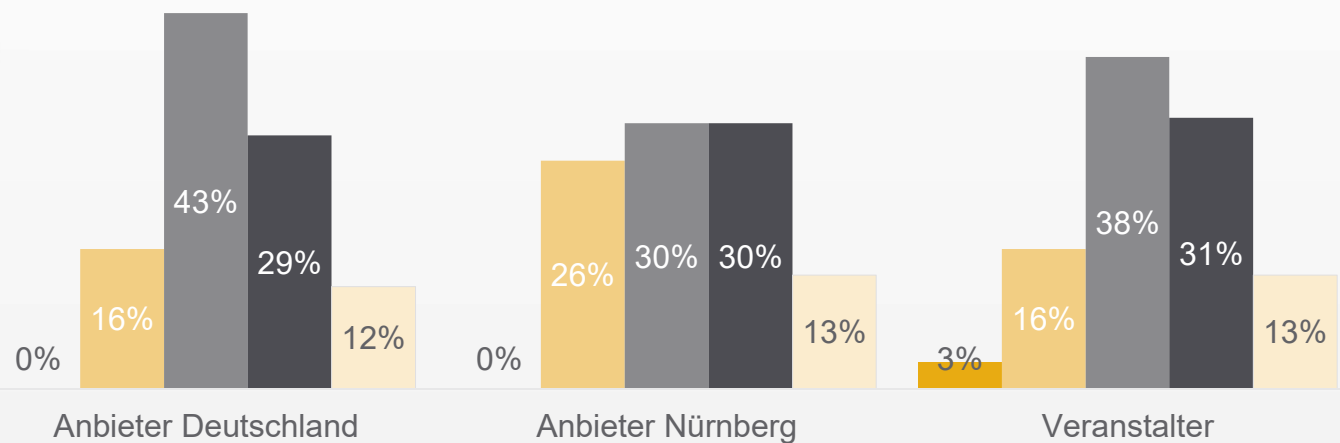
TRENDS IN DER VERANSTALTUNGSBRANCHE

Rückkehr zu Face-to-Face-Veranstaltungen

Basis: EITW Anbieterbefragung 2021: Ab wann werden Ihrer Meinung nach Face-to-Face-Veranstaltungen wieder fest von ihren Kunden eingeplant? Veranstalterbefragung 2021: Ab wann planen Sie Face-to-Face-Veranstaltungen (Präsenzveranstaltungen) wieder fest ein?



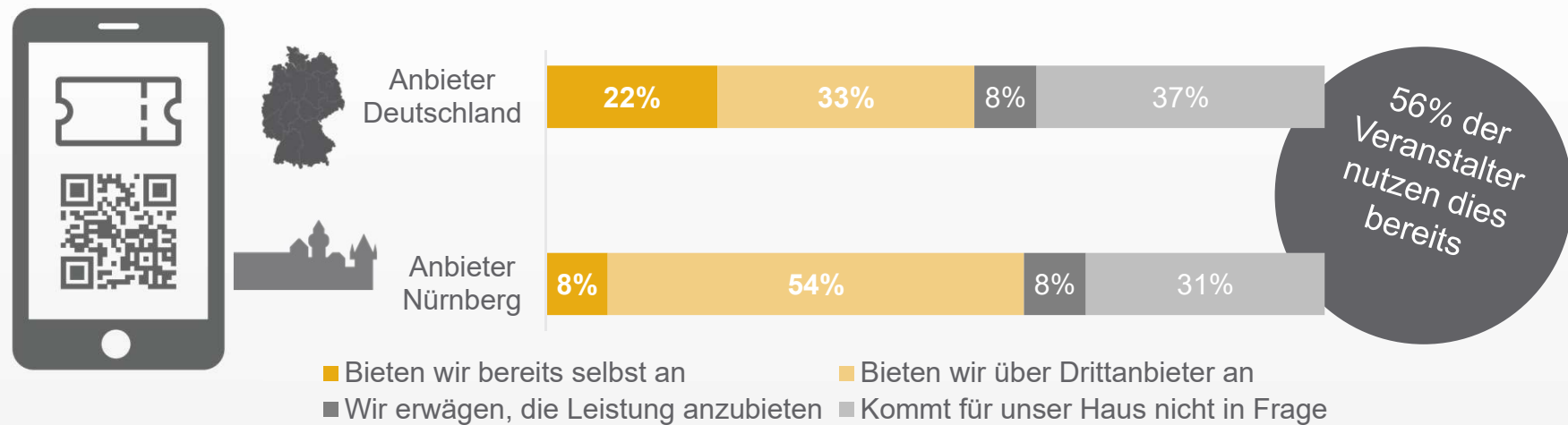
- 2021 - Q1
- 2021 - Q2
- 2021 - Q3
- 2021 - Q4
- Späteres Datum



Die Hoffnungen liegen auf dem dritten und vierten Quartal 2021 – die Anbieter in Nürnberg hatten auch schon im zweiten Quartal Chancen gesehen!

Bedeutung E-Ticketing

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2021: Wie verhält sich Ihre Veranstaltungsstätte zu den folgenden technischen Aspekten, die durch das Corona-Virus verstärkt an Bedeutung gewonnen haben? Veranstalterbefragung 2021: Wie verhält sich Ihr Unternehmen zu den folgenden technischen Aspekten, die für die Veranstaltungsorganisation durch das Corona-Virus verstärkt an Bedeutung gewonnen haben?



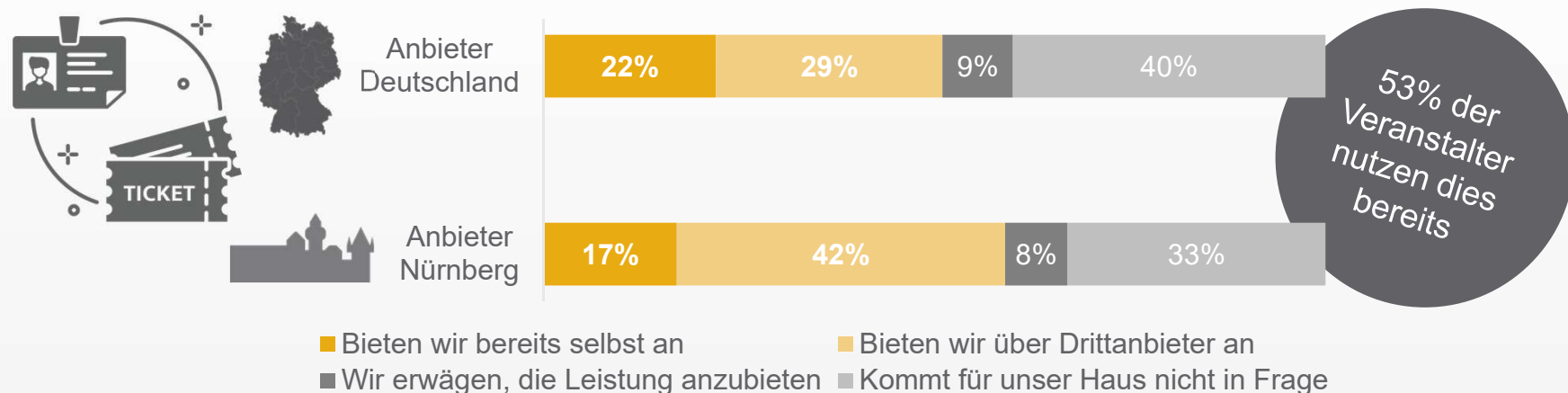
Sowohl bundesweit als auch in **Nürnberg** bieten über die Hälfte der Veranstaltungsstätten E-Tickets an.

Bei den **Veranstaltern** werden E-Tickets bereits von über der Hälfte genutzt und die Nachfrage wird künftig steigen – weitere 14 Prozent geben an, diesen Service künftig nutzen zu wollen. Hier sind es vor allem Agenturen, die E-Tickets nutzen.

TRENDS IN DER VERANSTALTUNGSBRANCHE

Bedeutung personalisiertes Ticket

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2021: Wie verhält sich Ihre Veranstaltungsstätte zu den folgenden technischen Aspekten, die durch das Corona-Virus verstärkt an Bedeutung gewonnen haben? Veranstalterbefragung 2021: Wie verhält sich Ihr Unternehmen zu den folgenden technischen Aspekten, die für die Veranstaltungsorganisation durch das Corona-Virus verstärkt an Bedeutung gewonnen haben?



Rund die Hälfte der **Veranstaltungsstätten** in Deutschland bietet personalisierte Tickets (Tickets mit Namen oder Personalausweisnummers des Käufers) selbst oder über Drittanbieter an. Hier liegen die Veranstaltungszentren mit über 70 Prozent vorne, während der Anteil in den Tagungshotels deutlich geringer ausfällt.

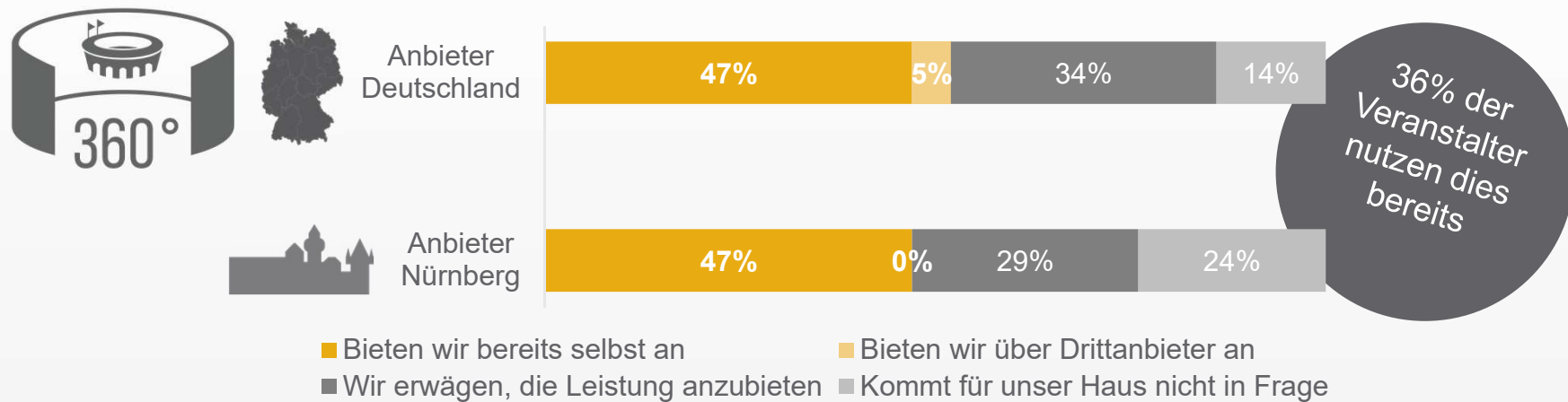
In **Nürnberg** werden diese Tickets von 59 Prozent aller Anbieter vertrieben.

Über die Hälfte der **Veranstalter** nutzen bereits personalisierte Tickets und weitere 13 Prozent möchten dies künftig tun. Hierbei sind es vor allem Agenturen, die personalisierte Tickets nutzen.

TRENDS IN DER VERANSTALTUNGSBRANCHE

Bedeutung virtueller Rundgang

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2021: Wie verhält sich Ihre Veranstaltungsstätte zu den folgenden technischen Aspekten, die durch das Corona-Virus verstärkt an Bedeutung gewonnen haben? Veranstalterbefragung 2021: Wie verhält sich Ihr Unternehmen zu den folgenden technischen Aspekten, die für die Veranstaltungsorganisation durch das Corona-Virus verstärkt an Bedeutung gewonnen haben?



Der virtuelle Rundgang durch die Tagungsstätte und die Räumlichkeiten ist bundesweit bereits bei über der Hälfte der Betriebe möglich. Alle Veranstaltungsstätten-Arten wollen sich hier auch künftig professionalisieren, denn über ein Drittel der **Anbieter** erwägt, diese Leistung anzubieten.

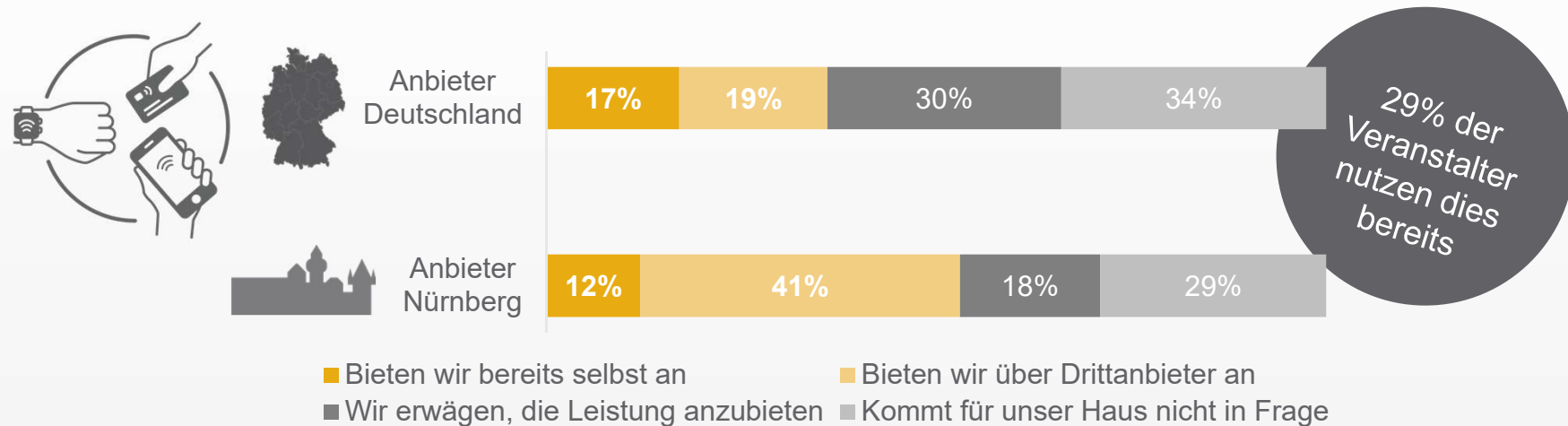
In **Nürnberg** bieten bereits 47 Prozent der Betriebe diesen Service an und rund 30 Prozent denken über ein Angebot dieser Leistung nach.

Bei den **Veranstaltern** wird der virtuelle Rundgang bereits von über einem Drittel genutzt und wird künftig eine deutlich stärkere Rolle einnehmen (weitere 32 Prozent geben an, diesen Service künftig nutzen zu wollen), insbesondere für Unternehmen ist diese Leistung interessant.

TRENDS IN DER VERANSTALTUNGSBRANCHE

Bedeutung Touchless Event Options

Basis: EITW, Anbieterbefragung 2021: Wie verhält sich Ihre Veranstaltungsstätte zu den folgenden technischen Aspekten, die durch das Corona-Virus verstärkt an Bedeutung gewonnen haben? Veranstalterbefragung 2021: Wie verhält sich Ihr Unternehmen zu den folgenden technischen Aspekten, die für die Veranstaltungsorganisation durch das Corona-Virus verstärkt an Bedeutung gewonnen haben?



Touchless Event Options werden von den deutschen **Anbietern** noch nicht so stark implementiert, aber 30 Prozent denken darüber nach, die Leistung anzubieten. In **Nürnberg** wurde der Bedarf erkannt und wird schon stärker angeboten (53 Prozent der Anbieter).

Am stärksten werden Touchless Event Options bei den **Veranstaltern** derzeit von Unternehmen genutzt, Verbände und Agenturen möchten die Nutzung aber auch steigern. Von den Veranstaltern aus Deutschland nutzen derzeit nur 23 Prozent Touchless Event Options, aber bei den internationalen Veranstaltern sind es bereits 56 Prozent. Weitere 38 Prozent der Veranstalter geben an, diesen Service künftig nutzen zu wollen.

What's

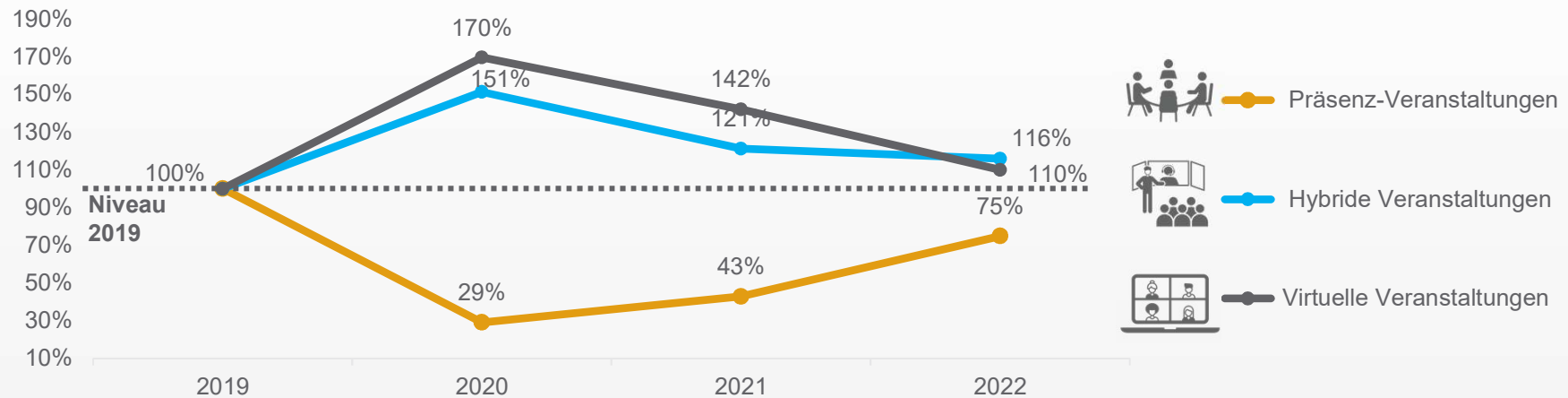
NEXT

EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT:
MARKTEINSCHÄTZUNG

EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT

Markteinschätzung der zukünftigen Buchungslage – Veranstaltungen

Basis: Anbieterbefragung, Veranstalterbefragung, Befragung von Anbietern virtueller Veranstaltungen 2021: Wie schätzen Sie die Buchungslage für die nächsten drei Jahre ein? Bitte geben Sie an, wie viel Prozent das Veranstaltungs- und Teilnehmeraufkommen im Vergleich zu 2019 (Basisjahr vor Beginn der Corona-Pandemie) erreichen könnte. Wenn Sie bestimmte Werte nicht abschätzen können, lassen Sie das Feld bitte leer.



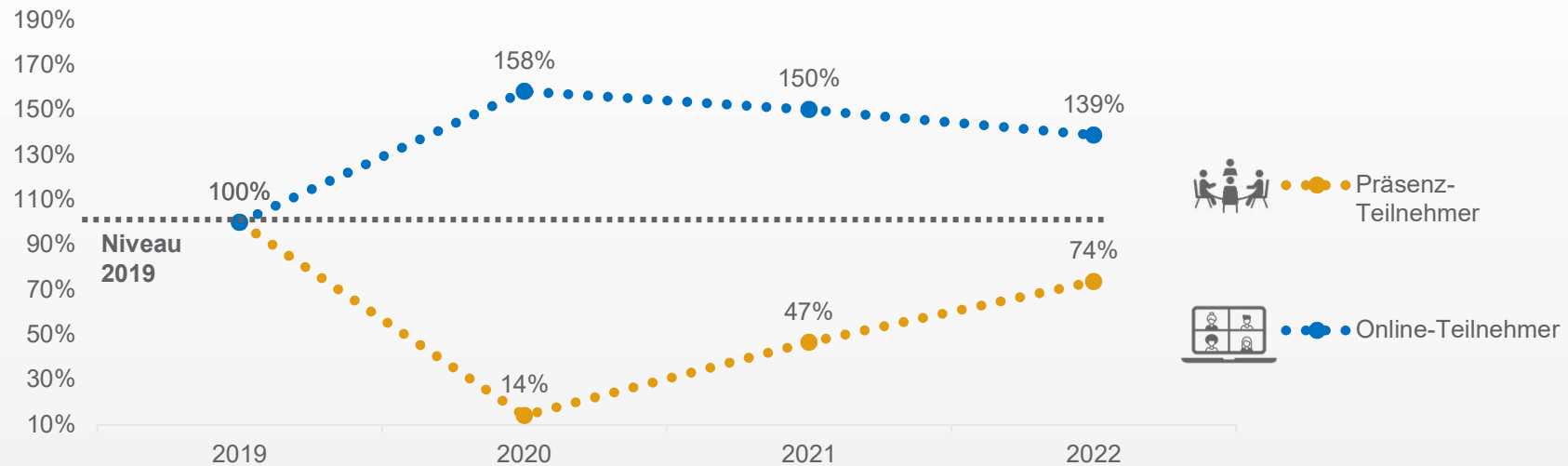
Die Befragten sehen deutschlandweit folgende Entwicklung: bis 2022 werden Präsenzveranstaltungen wieder 75 Prozent des Niveaus von 2019 erreichen. Hybride Veranstaltungen werden im Vergleich zu 2019 um 16 Prozent ansteigen; virtuelle um 10 Prozent. Die Einschätzung für hybride und virtuelle Veranstaltungen beruht maßgeblich auf der Sicht der Veranstalter und Anbieter virtuelle Veranstaltungen. Perspektivisch werden sich Präsenzveranstaltungen wieder dem ursprünglichen Niveau nähern und virtuelle Veranstaltungen anteilig wieder zurückgehen.

Die Anbieterbetriebe in **Nürnberg** sehen die Entwicklung der Buchungslage für Präsenzveranstaltungen für 2021 noch etwas verhaltener (32 Prozent) aber für 2022 recht ähnlich.

EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT

Markteinschätzung der zukünftigen Buchungslage - Teilnehmer

Basis: Anbieterbefragung, Veranstalterbefragung, Befragung von Anbietern virtueller Veranstaltungen 2021: Wie schätzen Sie die Buchungslage für die nächsten drei Jahre ein? Bitte geben Sie an, wie viel Prozent das Veranstaltungs- und Teilnehmeraufkommen im Vergleich zu 2019 (Basisjahr vor Beginn der Corona-Pandemie) erreichen könnte. Wenn Sie bestimmte Werte nicht abschätzen können, lassen Sie das Feld bitte leer.



Die Befragten sehen deutschlandweit bei den Teilnehmern eine ganz ähnliche Entwicklung: bis 2022 werden Präsenzteilnehmer wieder 74 Prozent des Niveaus von 2019 erreichen. Online-Teilnehmer (von hybriden Präsenzveranstaltungen und rein virtuellen Veranstaltungen) werden im Vergleich zu 2019 um 39 Prozent ansteigen. Perspektivisch werden sich die Teilnehmer von Präsenzveranstaltungen langsam wieder dem ursprünglichen Niveau nähern und Online-Teilnehmer anteilig wieder etwas zurück gehen. Diese Tendenz trifft auch auf die Einschätzung der Betriebe aus **Nürnberg** zu.

***Die MICE-Destination Nürnberg
verzeichnete pandemiebedingt***

***- wie der gesamte deutsche Veranstaltungsmarkt -
im Geschäftsjahr 2020
erhebliche Einbußen.***

***Um in der „Neuen Normalität“
bestehen zu können,
haben die Nürnberger Betriebe
bereits frühzeitig ihr Technikangebot
den Veranstaltungs-Trends
angepasst.***

ANHANG

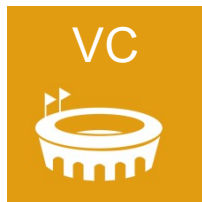
3rd EuChemS
Chemistry Congress

welcome

Mitte

Glossar

Veranstaltungsstätten-Arten



Veranstaltungszentren

Zu den Veranstaltungszentren gehören Kongresszentren, Sport- und Mehrzweckhallen, Arenen sowie Bürgerhäuser, die speziell zur Durchführung von Veranstaltungen gebaut wurden und keine Übernachtungsmöglichkeiten anbieten.



Tagungshotels

Tagungshotels bieten neben den Tagungsfazilitäten auch Übernachtungsmöglichkeiten an.



Eventlocations

Zu den Eventlocations zählen besondere Veranstaltungsstätten, die ursprünglich für einen anderen Zweck gebaut wurden. Hierzu gehören z.B. Burgen/Schlösser, Museen, Fabrikhallen/Lokschuppen, Studios, Freizeitparks, Hochschulen/Unis und Flughäfen.

Glossar

Veranstaltungsformen

Präsenzveranstaltungen: Veranstaltung, bei der die Teilnehmer ausschließlich vor Ort teilnehmen können, durch ihr persönliches Erscheinen (einfache digitale Elemente, wie z.B. Live-Berichte via Twitter etc. machen die Veranstaltung noch nicht zu einer hybriden Veranstaltung).



Hybride Veranstaltungen: Veranstaltung, bei der die Teilnehmer selbst die Wahl haben, ob sie vor Ort (d.h. mit persönlichem Erscheinen) – oder digital teilnehmen, z.B. über Live-Streams zu den Sessions und/oder über Teilnahme per Webinar-Funktionen. Bei diesen Veranstaltungen werden Präsenzveranstaltungen zeitgleich mit virtuellen Komponenten kombiniert.



Virtuelle Veranstaltungen: Veranstaltung, bei der die Teilnehmer nur via Stream/Videokonferenz- oder Webinar-Software etc. teilnehmen können. Es gibt keine Teilnahme-möglichkeit vor Ort. Die Veranstaltung kann aus einem Studio oder einer Location mit Studioeinrichtung (temporär oder fest verbaut) etc. heraus produziert und gesendet werden, die Mitarbeiter vor Ort sind dann jedoch keine Teilnehmer im eigentlichen Sinn. Eine weitere Unterscheidung zwischen digitalen und virtuellen Veranstaltungen findet hier nicht statt, die Begriffe sind demzufolge synonym zu verstehen.



Glossar

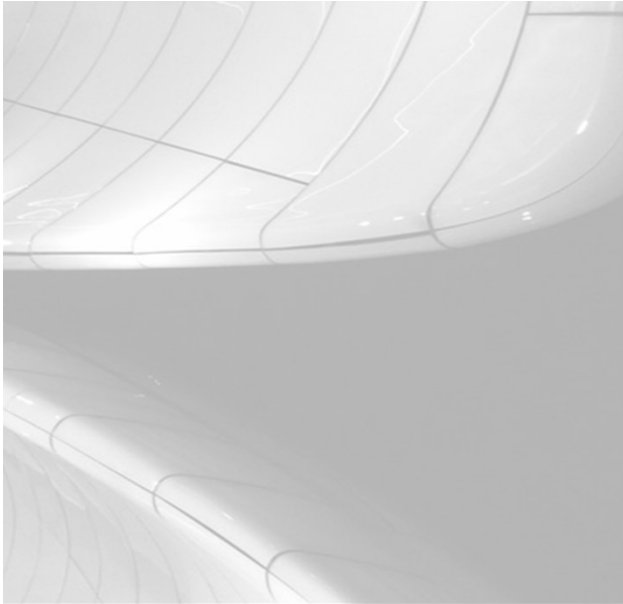
Veranstaltungsarten

Seminare, Tagungen, Kongresse:	geschäftlich, zum Wissensaustausch
Ausstellungen/Präsentationen:	z.B. Produktpräsentationen, kleinere Messen
Sport- und Kulturevents:	Popkonzerte, Sportfeste etc.
Social Events:	z.B. Rahmenprogramme, Dinner- und Abendveranstaltungen (sozusagen Events, die Bestandteil einer größeren, übergeordneten Veranstaltung z.B. eines Kongresses sind)
Lokale Veranstaltungen:	Treffen ortsansässiger Vereine und Gruppen, z.B. gemeinnützige Clubs
Festivitäten:	z.B. Jubiläen, Bankette, Hochzeiten, Firmenfeiern, Parties (eigenständige Veranstaltungen ohne Bezug zu einer anderen Veranstaltung)
Beruflich motivierte Veranstaltungen:	Meetings und Veranstaltungen mit geschäftlichem Hintergrund, z.B. Kongresse, Tagungen, Seminare und Workshops, aber auch universitäre Veranstaltungen, Firmen-Promotions und Unternehmens-Galas.
Events:	Veranstaltungen mit Unterhaltungs- und Freizeit-Charakter wie z.B. gesellschaftliche und kulturelle Veranstaltungen, Sportevents und Festivitäten, Bankette und Jubiläen.

Glossar

Veranstaltungsarten

- Internationale Veranstaltungen:** Präsenz- od. hybride Veranstaltung mit mindestens 10 Prozent ausländischen Teilnehmern, bei der die ausländischen Teilnehmer vor Ort waren.
- (Präsenz)Teilnehmer aus dem Ausland:** Besucher von Veranstaltungen, die ihren Hauptwohnsitz außerhalb von Deutschland haben.
- Touchless Event Options:** Services, die eine persönliche Tagungsteilnahme ermöglichen, ohne direkte Kontaktpunkte zu anderen Personen. Oft verwendete Services dabei sind: digitale Selbstbedienungs-Registrierung an Terminals, kontaktlose Zugangskontrolle über Badges, Armbänder oder eine App, NFC-Lesegeräte zum Austausch von Kontaktdaten, kontaktloser Einkauf usw.



Im Auftrag von

Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg
Am Frauentorgraben 3/IV
90443 Nürnberg

In Zusammenarbeit mit

NürnbergMesse GmbH
Messezentrum 1
90471 Nürnberg

Stadt Nürnberg
Wirtschaftsreferat
Theresienstraße 9
90403 Nürnberg

Tel.: 0911-8606-8707

Internet: www.nuernberg-convention.de

Bremen, Wernigerode, Juli 2021



Durchgeführt und erstellt durch

Europäisches Institut für Tagungswirtschaft GmbH (EITW)
an der Hochschule Harz

Prof. Dr. Michael-Thaddäus Schreiber (Geschäftsführer)

Dr. Ralf Kunze (Datenanalyse)

Dipl.-Kffr. (FH) B.A. Andrea Dessi (Text und Konzeption)

Friedrichstraße 57-59

38855 Wernigerode

Tel: 03943-659 268

E-Mail: mail@eitw.de

Internet: www.eitw.de